

Burgau aktuell



Stadt  Burgau

Ausgabe: Nr. 150
April 2023

Neue Ausstellung im Museum der Stadt Burgau

„Wer hat an der Uhr gedreht?“

Es wird Zeit, sich Gedanken
zu machen...





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Zum 150. Mal erscheint das monatliche Stadtmagazin für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Burgau und ihrer Stadtteile. Seit knapp 13 Jahren ist *Burgau aktuell* ein fester Bestandteil im Leben der Menschen vor Ort. Jeden ersten Samstag im Monat informiert das Magazin über aktuelle Themen und Neuigkeiten aus der Region. Das Konzept von *Burgau*

aktuell hat sich bewährt: Das Magazin bietet eine Mischung aus aktuellen Informationen, Veranstaltungshinweisen und Berichten über lokale Unternehmen und Institutionen.

Auch die Rubrik „Aus dem Rathaus“ informiert regelmäßig über Entwicklungen und Entscheidungen des Stadtrates und der Verwaltung. So bleiben die Bürgerinnen und Bürger stets auf dem Laufenden und können sich aktiv in das Geschehen vor Ort einbringen.

Für Gewerbetreibende bietet *Burgau aktuell* eine attraktive Möglichkeit, sich einer breiten Zielgruppe zu präsentieren. Durch die Verteilung an alle Haushalte erreicht das Magazin nahezu jeden Einwohner der Stadt und ihrer Stadtteile. An dieser Stelle möchten wir uns daher bei den zahlreichen

Menschen bedanken, die am Zustandekommen von *Burgau aktuell* beteiligt sind: Herrn Verleger Samuel Fischer, der auch für das Layout und die Anzeigenakquise verantwortlich zeichnet, unserem Kulturamt unter Führung von Dr. Stefan Siemons für den redaktionellen Teil, der Druckerei Röderer, den Austrägerinnen und Austrägern und nicht zuletzt den zahlreichen Autorinnen und Autoren in den örtlichen Vereinen und Institutionen.

Schließlich darf ich Ihnen noch Frohe Ostern wünschen.

Ihr

Martin Brenner
Erster Bürgermeister



Dienstjubiläum in der KiTa Purzelbaum

Sabine Fritz, stellvertretende Leiterin der KiTa Purzelbaum in Unterknöringen konnte kürzlich ihr 25-jähriges Dienstjubiläum feiern. Erster Bürgermeister Martin Brenner gratulierte Frau Fritz und dankte ihr ausdrücklich für ihre langjährige Arbeit mit einem kleinen Geschenk. Zudem erhielt sie eine Ehrenurkunde der Landesregierung. Zu den Gratulanten zählten neben Einrichtungsleiterin Sabine Thummerer, Stadtkämmerer Tobias Menz sowie für den Personalrat Anna-Lena Schlicker.



Mitteilung der Stadt Burgau Georgimarkt

in der Stadtstraße statt. Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Die örtlichen Verkaufsstellen können an diesem Tag von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet sein.

Auch wird an diesem Tage der **FLOHMARKT** der Stadtsoldaten auf dem Parkplatz des Eisstadions in Burgau veranstaltet.

Burgau, 17.03.2023
STADT BURG AU

Stadt  Burgau



Bewohner der Stadt Burgau aufgepasst!

Aufgrund der 6-jährigen Eichfrist der Wasseruhren wechselt das Wasserwerk der Stadt Burgau im Zeitraum vom April bis Dezember 2023 die Zählerkartuschen aus.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Sie als Eigentümer gemäß §13 Abs.1 der Wasserabgabebesatzung der Stadt Burgau dazu verpflichtet sind, dem Wassermeister und seinen Mitarbeitern den Zutritt zum Wasserzähler zu gestatten. Daher bitten wir Sie, den Zugang zu den Wasseruhren frei und sauber zu halten. Gerne werden sich unsere Mitarbeiter des Wasserwerks der Stadt Burgau für Sie ausweisen.

Von dem diesjährigen Zählerwechsel sind folgende Straßengebiete betroffen:

- | | |
|--------------------------------|--------------------------|
| - Ahornweg | - Lindenweg |
| - Albert-Miller-Straße | - Paul-Gerhardt-Straße |
| - Am Mühlberg | - Ritter-von-Türk-Straße |
| - An der Dreifaltigkeit | - St.-Ulrich-Straße |
| - Anton-Baur-Straße | - Ulmer Straße |
| - Anton-Haisch-Straße | - Von-Ellerbach-Straße |
| - Auangerstraße | - Zengerlestraße |
| - Birkenstraße | - Flurweg |
| - Blütenweg | - Hindenburgplatz |
| - Buchenweg | - Hohe-Wühl-Straße |
| - Dr.-Hoerl-Straße | - Höhlstraße |
| - Edmund-Leuze-Str. | - Kirchplatz |
| - Else-Jendruscsik-Str. | - Kochstraße |
| - Eschenweg | - Markgrafenstraße |
| - Friedhofstraße | - Norbert-Schuster-Str. |
| - Jakob-Wiedemann-Str. | - Stadtstraße |
| - Josef-Klein-Straße | - Tellerstraße |
| - Landrichter-von-Brück-Straße | - Wallensteinstraße |
| | - Weberstraße |



Neuer Leiter des Städtischen Wasserwerks

Erster Bürgermeister Martin Brenner stellte kürzlich den neuen Leiter des städtischen Wasserwerks vor. Der Burgauer Alexander Wagner werde nun der Öffentlichkeit präsentiert, so das Stadtoberhaupt, damit auch die Bürgerinnen und Bürger wüssten, wer für ihre Wasserversorgung zuständig sei. Und, falls zum Beispiel eine Wasseruhr getauscht werden müsse, dann wüssten diese, wer an ihrer Türe klingelt.

ANZEIGEN

OSSWALD

OPTIK & SCHMUCK *seit 1899*

Folgt uns
 



VOLLER SONNENSCHUTZ
für Ihren neuen Sommer-Look

GUCCI BOSS HUGO BOSS MARC JACOBS JIMMY CHOO

Entdecken Sie die neuesten Sonnenbrillen-Trends und schützen Sie Ihre Augen vor UV-Strahlung!

Stadtstraße 19 | 89331 Burgau

  0 82 22. 17 90 | www.osswald-burgau.de

TERMINE AUCH DIREKT ONLINE VEREINBAREN

HÖRAKUSTIK-AUSBILDUNG - DEIN TRAUMJOB ?

Wir kümmern uns darum, dass **unsere Kunden** wieder **mehr Lebensqualität** haben. Weil sie wieder gut hören. **Du arbeitest mit moderner Technik** in einem **traditionellen Handwerk** - und ganz viel **mit Menschen**.



BEWIRB DICH JETZT!

Hörstudio Burgau
 Stadtstraße 41
 89331 Burgau

Tel.: 08222 - 96 1840
 info@hs-burgau.de

www.hs-burgau.de



Bekanntmachung der Stadt Burgau Rückschnitt von Anpflanzungen im Bereich von Gehwegen und Fahrbahnen und Reinhaltung der öffentlichen Straßen

Aus Gründen der Sicherheit der Fußgänger und anderer Verkehrsteilnehmer werden alle Grundstücksbesitzer aufgerufen, regelmäßig ihre Anpflanzungen zu überprüfen und wenn notwendig, die überhängenden Äste und Sträucher an den Straßen und Geh- bzw. Radwegen zurückzuschneiden. Die Lichtraumprofile des öffentlichen Verkehrsraums sind unbedingt frei zu halten.

In diesem Zusammenhang dürfen wir alle Grundstücksbesitzer auf ihre Verkehrssicherungspflicht und Schadensersatzpflicht bei Unfällen oder Beschädigungen an Fahrzeugen etc. hinweisen.

Sollten Verkehrsteilnehmer durch die Anpflanzungen gefährdet sein, ist ein Rückschnitt zwingend notwendig. Sofern dieser nicht durch den Grundstücksbesitzer erfolgt, können diese Arbeiten im Zuge der Ersatzvornahme auch durch die Stadt Burgau auf Kosten des jeweiligen Grundstücksbesitzers durchgeführt werden.

Die Stadt Burgau weist zudem auf die bestehende Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen in der Stadt Burgau hin.

Danach haben die Eigentümer oder die dinglich Nutzungsberechtigten (Mieter, Pächter) von Grundstücken die Geh- und Radwege und die innerhalb der Reinigungsfläche befindlichen Fahrbahnen (einschließlich der Parkstreifen) vor ihren Grundstücken von Unrat, Staub und Schmutz freizuhalten. Hierunter fällt auch die Beseitigung des Streu-Splittes, der sich im Laufe des Winters angesammelt hat.

Wir möchten Sie bitten, darauf zu achten, dass der Splitt nicht in die Ablaufschächte gelangt. Im Interesse eines sauberen Stadtbildes wird gebeten, der regelmäßigen Kehr- und Reinigungspflicht nachzukommen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe, um unsere Stadt sauber und lebenswert zu halten.

Burgau, 13.03.2023
STADT BURG AU



Bekanntmachung der Stadt Burgau

Jährliche Überprüfung der Standsicherheit der Grabmale auf den städtischen Friedhöfen

Die Friedhofsverwaltung Burgau weist darauf hin, dass witterungsabhängig voraussichtlich **am Dienstag, den 25. April 2023 und am Mittwoch, den 26. April 2023** auf den städtischen Friedhöfen Burgau, Unterknöringen und Limbach die nach den Unfallverhütungsvorschriften für Friedhöfe jährliche Überprüfung der Standfestigkeit der Grabmale durchgeführt wird.

Die Prüfung erfolgt durch ein Fachunternehmen mit einem speziell hierfür entwickelten Prüfgerät nach den Unfallverhütungsvorschriften.

Das Prüfgerät belastet den Grabstein am oberen Ende der Breitseite mit einer Druckkraft von 300 Newton (das entspricht etwa 30 kg).

Ein ordnungsgemäß aufgestellter Grabstein darf sich bei dieser Prüfmethode nicht bewegen oder umfallen.

Grabmale, die den Vorschriften nicht entsprechen, werden mit einem entsprechenden Warnaufkleber versehen. Die Grabnutzungsberechtigten erhalten zudem eine schriftliche Aufforderung, die Standsicherheit des Grabmals wiederherstellen zu lassen. Für die ordnungsgemäße Instandsetzung durch eine Fachfirma ist der Stadt Burgau ein schriftlicher Nachweis zu erbringen.

Wir weisen darauf hin, dass die Nutzungsberechtigten von Grabstellen für Schäden, die durch Umfallen des Grabmals an Personen oder Sachen entstehen, vollumfänglich haften. Aus diesem Grund wird die Überprüfung der Standfestigkeit durch die Stadt Burgau auch im Sinne der Grabnutzungsberechtigten durchgeführt, da durch diese Prüfung derartigen Unfällen vorgebeugt wird.

Die Stadt Burgau bittet zudem alle Grabbesitzer darum, ganzjährig keine Gegenstände wie Gartengeräte, Vasen, Plastiktüten, Gummihandschuhe, Gießkannen usw. auf den Friedhöfen zu lagern.

Burgau, 20. März 2023
STADT BURG AU



Siegerehrung mit Vertretern aller teilnehmenden Mannschaften, Schirmherr Erster Bürgermeister Martin Brenner, 2. Bürgermeisterin Martina Wenni-Auinger und 3. Bürgermeister Herbert Blaschke, 1. Vorstand Maximilian Merk und Andrea Müller Organisator FF Großanhausen sowie die besten Einzelkegler (Foto Hilli Geier)

Pokale gehen nach Unterknöringen

Floriansjünger aus Unterknöringen gewinnen die Stadtmeisterschaft der Feuerwehren

Bei der „30. Kegel-Stadtmeisterschaft“ der Feuerwehren der Stadt Burgau belegten beide Mannschaften aus Unterknöringen (I und III-Jugend) jeweils den ersten Platz und durften die vom verstorbenen Bürgermeister Konrad Barm gestifteten Wanderpokale in Empfang nehmen.

Nach der zweijährigen coronabedingten Zwangspause war auf den Kegelbahnen bei Wendelin Offenwanger wieder Hochbetrieb. Insgesamt 11 Mannschaften - davon drei Jugendmannschaften - mit 55 Keglerinnen und Keglern von den Feuerwehren aus Burgau, Unterknöringen, Limbach, Großanhausen sowie der Stadtverwaltung Burgau traten zum Turnier an.

Bei der Siegerehrung konnte Bürgermeister Martin Brenner die Wanderpokale der Feuerwehr Unterknöringen I und III (Jugend) übergeben. Dieses Team präsentierte sich in Hochform und belegte mit 861 Holz den 1. Platz vor der Feuerwehr Limbach I mit 802 Holz. Platz drei erkämpfte sich die Mannschaft der Feuerwehr Burgau I mit 761 Holz. Die weiteren Platzierungen: 4. Großanhausen I (732), 5. Burgau II (699), 6. Limbach II (682), 7. Stadtverwaltung (634), 8. Unterknöringen II (570).

Die Jugendmannschaft aus Unterknöringen erkämpfte sich mit überragenden 660 Holz den Titel „Stadtmeister“ und verwies die Konkurrenten aus Großanhausen II mit 553 und Unterknöringen IV mit 515 auf den zweiten und dritten Platz.

Als beste Einzelkegler wurden ausgezeichnet: Daniela Kugler mit 164 Holz und Andreas Graf mit herausragenden 200 Holz – beide Unterknöringen I.

Bei den Jugendlichen wurde Heidi Briegel (131) Großanhausen II und Paul Findler (142) Unterknöringen III besonders geehrt.

Maximilian Merk, Erster Vorstand der Feuerwehr Großanhausen, freute sich über die tolle Beteiligung und die Tatsache, dass Dank großzügiger Sponsoren jeder teilnehmenden Mannschaft ein Präsent überreicht werden konnte. Bürgermeister Martin Brenner dankte der Feuerwehr Großanhausen für die hervorragende Organisation, allen Wehren für die zahlreiche Teilnahme und wünscht sich, dass auch künftig das Traditionsturnier ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender der Stadt Burgau bleibt.

Mitteilung der Stadt Burgau

Verlegung des Wochenmarktes anlässlich Karfreitag

Aufgrund des Feiertags Karfreitag findet der Wochenmarkt bereits am **Mittwoch, 05.04.2023 auf dem Kirchplatz statt.**

Stadt  Burgau



Burgau, 16.03.2023
STADT BURG AU

„Wer hat an der Uhr gedreht?“



Es wird Zeit, sich Gedanken zu machen...

Museum der Stadt Burgau

23. April bis 30. Juli 2023

Sonntags 14.00 bis 17.00 Uhr

Eröffnung der Ausstellung am
21. April 2023 um 19.00 Uhr



„Wer hat an der Uhr gedreht?“ Es wird Zeit, sich Gedanken zu machen...

Nichts prägt die Gesellschaft und das einzelne Leben mehr als die Uhr, auch wenn sie sich heute zunehmend im multifunktionalen Smartphone verbirgt. Die Zeit bestimmt den Alltag - vom morgendlichen Wecker über die Mittagspause bis zum Feierabend. Auch über die mittels Uhr messbaren Tagesabschnitte und Termine hinaus sind wir an die Zeit gebunden. Freizeit, Schlafenszeit, Ruhezeit und Lebenszeit setzen unseren Gewohnheiten wie unserem Dasein Grenzen.

Doch was ist Zeit überhaupt und wie wird sie gemessen? Wie nehmen wir Zeit wahr und wie gingen frühere Generationen mit ihr um? Wie nutzen wir sie oder könnten wir sie sogar besser nutzen?

Die Sonderausstellung „Wer hat an der Uhr gedreht?“ im Museum der Stadt Burgau widmet sich diesen und weiteren Fragen. Dabei werden verschiedene Facetten zur Zeit und Zeitwahrnehmung in unseren Breiten und anderswo in der Welt beleuchtet. Der Besucher ist eingeladen über das eigene Zeitempfinden und die Rolle der Zeit in seinem Leben nachzudenken. Ein zweiter Teil widmet sich der Zeitmessung - den verschiedenen Größen, Arten und Techniken von Uhren und Chronografen über deren Herstellung bis zur Wechselwirkung zwischen Uhren und den Trends in Mode und Alltag. Von der Kirchturmuhre bis zu Taschenuhr gibt es vieles für Groß und Klein zu entdecken.

Die Sonderausstellung wird am 21. April 2023 um 19.00 Uhr im Burgauer Schloss eröffnet und kann anschließend bis zum 30. Juli 2023 jeweils sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr besucht werden.



Terminvormerkung: 05. – 25. Juli 2023

STADTRADELN 2023 in Burgau

Die Stadt Burgau nimmt in diesem Jahr wieder zusammen mit dem Landkreis Günzburg vom 05. Juli bis 25. Juli 2023 am STADTRADELN teil. Alle, die in der Stadt Burgau bzw. einen der Ortsteile wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen, können beim STADTRADELN mitmachen. STADTRADELN ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dabei ist es egal, ob du bereits jeden Tag fährst oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs bist. Jeder Kilometer zählt – erst recht, wenn du ihn sonst mit dem Auto zurückgelegt hättest. Es gilt möglichst oft aufs Auto zu verzichten und viele Wege mit dem Rad zu erledigen und dabei Kilometer für ihr Team, ihre Kommune zu sammeln und einen Beitrag zur Radförderung zu leisten. Ganz nebenbei tun Sie Ihrer Gesundheit Gutes. Durch die vermiedenen CO₂-Emissionen sind die ersten Gewinner die Umwelt, das Klima sowie alle Bürger*innen in den Kommunen mit weniger Verkehrsbelastungen, weniger Abgasen und weniger Lärm! Als wäre dies allein nicht Anreiz genug, gibt es zudem hochwertige Preise zu gewinnen, die von nationalen Unterstützern sowie den Kommunen zur Verfügung gestellt werden. Die Stadt Burgau prämiiert die besten Teams und Einzelradelnden.

Die Anmeldung zum Stadtradeln 2023 und die Meldung der Kilometer ist wieder unter: www.stadtradeln.de/burgau oder direkt über die STADTRADELN-App möglich.

Wählen Sie ein Team aus (z.B. Verein, Unternehmen, etc.) oder gründen Sie ein neues Team (z.B. mit Ihren Freunden, Kollegen etc.). Jede*r kann ein Team gründen. Falls Sie für ‚sich‘ bzw. die Stadt radeln möchten gibt es ein offenes Team, dem Sie zugewiesen werden (OFFENES TEAM – Stadt Burgau).

Weitere Informationen werden in den nächsten Burgau aktuell-Ausgaben und unter www.burgau.de veröffentlicht.

Fotos: Klima-Bündnis



Willkommen zum Burgauer Pfingsttreffen 2023

Eine der schönsten Traditionen in der Markgrafenstadt findet zum 70. Mal statt

Wie war das nochmal? Wer zählt denn genau zu den Jubilaren des Burgauer Pfingsttreffens? Also: Man muss in diesem Jahr den 50., 60., 70., 75., 80., 85., 90., 95. oder aber den 100. Geburtstag und höher feiern und in Burgau beziehungsweise in einem der Stadtteile leben oder geboren sein. Ebenfalls eingeladen sind all diejenigen, die von auswärts in Burgau zur Schule gegangen sind. Das Burgauer Pfingsttreffen ist etwas Besonderes, das es in dieser Form nur in der Markgrafenstadt gibt. Es steht ganz im Zeichen eines Zusammenkommens: Kindergarten- und Schulfreunde treffen sich wieder, tauschen Erinnerungen aus und erleben gemeinsam gesellige Stunden. Was ist noch Tradition? Die Organisation des Burgauer Pfingsttreffens liegt stets in den Händen der 50er. Das bedeutet, dass in diesem Jahr Mitglieder des Jahrgangs 1973 die Ehre haben.

Am Pfingstsamstag, den 27. Mai, treffen sich ab 18.30 Uhr die Jahrgänge bis 1945 in „Wendel's Keglerhof“, die Jahrgänge 1948 und 1953 beim „Binderwirt“. Für den Jahrgang 1963 ist in der Cocktailbar „Na Und“ reserviert und für den Jahrgang 1973 im „Reality“. Am Pfingstsonntag, den 28. Mai, findet um 10 Uhr in der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt und in der evangelischen Christuskirche jeweils ein Festgottesdienst statt. Im Anschluss treffen sich die Jubilare zu einem gemeinsamen Foto auf dem Kirchplatz und anschließenden Erinnerungsfotos der einzelnen Jahrgänge beim Marienbrunnen. Für das Mittagessen, wenn gewünscht, bittet das Komitee, rechtzeitig in einem Lokal eigener Wahl zu reservieren. Für den Nachmittag besteht die Möglichkeit der Teilnahme an Orgelführungen in der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt, an Turmführungen im Burgauer Stadttor, einer Stadtführung oder eines Besuchs des Heimatmuseums im Burgauer

Schloss. Am Abend lädt das Komitee um 18.30 Uhr zum Großen Festabend in das Albertus-Magnus-Haus mit Sektempfang, Musik und Tanz sowie einem bunten Unterhaltungsprogramm ein. Auch eine Diashow wird es geben: Das Komitee freut sich schon auf die Zusendung vieler Jahrgangs- oder Lieblingsbilder aus der Schulzeit – vorab digital per E-Mail oder auf dem Postweg und, wenn möglich, mit Nennung der Namen der darauf abgebildeten Personen.

Ende März wurden die Einladungen versandt. Es wird sicherlich Jubilare geben, die trotz aufwendiger Adressen-Recherche nicht ausfindig gemacht werden konnten. Selbstverständlich sind auch diese herzlich eingeladen und willkommen. In diesem Fall bittet das Organisationskomitee, sich bei Maria Brenner, Telefon 0175-7012693, bei Edgar Bader, Telefon 08222-1432, oder per E-Mail unter der Adresse orga2023@pfungstreffen-burgau.de zu melden. Möglich ist dies auch über die Internetseite www.pfungsttreffen-burgau.de, auf der ebenfalls die Informationen zum diesjährigen Pfingsttreffen zu finden sind.

Das Organisationskomitee freut sich jetzt schon über zahlreiche Anmeldungen zu einer der ältesten und außergewöhnlichsten Burgauer Traditionen: Herzlich willkommen zum 70. Burgauer Pfingsttreffen 2023!

Bild:

Am 27. und 28. Mai 2023 findet das 70. Burgauer Pfingsttreffen statt. Das Organisationskomitee freut sich jetzt schon auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Auf dem Bild von links: Doris Schäfer, Markus Ahle, Markus Rigakis, Nicole Jendruscsik, Katrin Frey, Werner Ruhland, Maria Brenner, Edgar Bader und Andrea Albrecht.



8 VIEL PROMINENZ BEIM STARKBIERFEST



Ostertüten von Georg Langendorf und V-Markt Burgau für die Tafel

Georg Langendorf, Hobbykünstler aus Kleinanhausen, und der V-Markt Burgau hatten auch in diesem Jahr wieder für die Tafel 30 Ostertüten zusammengestellt. Wie schon in der Vergangenheit wurden sie wieder kurz vor den Osterfeiertagen an die Kinder verteilt. Neben einer kleinen Osterüberraschung steckte auch Gesundes und Nützliches, vom Brotaufstrich bis zur Tube Zahnpasta, in den Tüten.

Ab sofort gibt es bei boulevard PRESSE LOTTO TABAK im Burgauer V-Markt wieder die bunten Nistkästen von Georg Langendorf. Die Kosten für das Holz übernahm die Firma Heidel aus Gundremmingen, den Zuschnitt die Schreinerei Kögl aus Burgau. Neu sind in diesem Jahr die von Langendorf gefertigten Insektenhotels. Diese sowie Gartendeko aus Holz, Kerzenständer aus Baumstämmen und vieles mehr bietet Georg Langendorf nach Absprache unter der Telefonnummer 08222/1508 auch in seiner Werkstatt in der Limbacher Str. 9 in Kleinanhausen an. Der Erlös aus dem Verkauf ist wieder für die Tafel und das Schülerfrühstück an der Mittelschule Burgau bestimmt. Das Bild zeigt von links: Burgaus evangelische Pfarrerin Tina Griffith, Georg Langendorf und den stellvertretenden Leiter des Burgauer V-Markts, Mustafa Acar.



Orchester 50+

Für alle Musiker*innen der ASM Bezirke 11 und 12 ab einem Alter von 50 Jahren.
Auch „Ehemalige“ sind herzlich willkommen.

Veranstaltungsort: Kötztalhalle in Rieden, Von-Volmar-Str. 6
 Proben: 05. und 06. Mai 2023
 Frühschoppen: Sonntag, 07. Mai 2023
 10:30 bis 13:00 Uhr
 Anmeldeschluss: Freitag, 31. März 2023
 Dirigent: Reiner Hammerschmidt
 Gebühr: keine!

Für die Anmeldung genügt eine formlose E-Mail an reiner.hammerschmidt@asm-bezirk-12.de

Blasmusiker ab 50 Jahre aufgepasst!

Die Bezirke Krumbach-Tisogau und Günzburg des Allgäu-Schwäbischen Musikbundes (ASM Bezirke 11 und 12) bieten für Blasmusikerinnen und Blasmusiker ab 50 Jahren die Teilnahme am Projekt „Orchester 50 plus“ an.

Das Projekt-Orchester hat seinen ersten Auftritt bei einem Frühschoppen am Sonntag, 7. Mai, in der Kötztalhalle Rieden (Von-Volmar-Straße 6). Gespielt wird Marsch-, Polka- und Walzermusik.

Bis Freitag, 31. März, können sich interessierte Musikerinnen und Musiker beim stellvertretenden Dirigenten des ASM-Bezirks 12, Reiner Hammerschmidt per E-Mail anmelden: reiner.hammerschmidt@asm-bezirk-12.de

Die Proben finden am Freitag und Samstag, 5. und 6. Mai, in der Kötztalhalle in Rieden statt.

Das Orchester bietet den interessierten Musikerinnen und Musikern ab 50 die Möglichkeit zum Austausch über Vereinsgrenzen hinweg. Auch ist es als ein Angebot für Musikerinnen und Musiker gedacht, die in den letzten Jahren nicht mehr in Kapellen aktiv waren. Die Teilnahme ist kostenlos.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und das Musizieren mit Ihnen!

ASM Bezirk 11	ASM Bezirk 12
Patrick Scheel	Robert Strobel
Bezirksvorsitzender	Bezirksvorsitzender

Stadt  Burgau

Mitteilung der Stadt Burgau

Schließtage des Familienstützpunktes

Der Familienstützpunkt
10.04.2023 bis einschließlich 14.04.2023 und vom 29.05.2023 bis einschließlich 02.06.2023
 geschlossen.

Burgau, 13.03.2023
 STADT BURG AU

Familienstützpunkt Burgau

Sprechstunde:

Jeden Montag,
15.30 - 17.30 Uhr

Jeden Mittwoch,
9 - 11 Uhr

Termine darüber
hinaus gerne nach
Vereinbarung! Mathias

Stegmiller (Dipl. Sozialpäda-
goge) Landrichter-von-Brück-Straße 2
89331 Burgau, Tel. 0176 459 499 40

E-Mail:

familienstuetzpunkt@stadt.burgau.de



Schließtage

Der Familienstützpunkt ist vom 10.04.
- 14.04. geschlossen!

Neue Familienplattform

Der Landkreis Günzburg hat zu Jahres-
beginn eine neue Familienplattform on-
line freigeschaltet. Eine bunte Palette an
Familienbildungsangeboten und Infor-
mationen sind tagesaktuell hier abruf-
bar. Spannende Infos, Wissenswertes,
Aktionen und Veranstaltungen im Land-
kreis Günzburg für Babys, Kinder, Ju-
gendliche, Mütter, Väter und Erziehende
- mit einem Klick alles im Blick. Erreich-
bar ist die Plattform unter [https://
familie-leben.landkreis-guenzburg.de/](https://familie-leben.landkreis-guenzburg.de/)

Donnerstag, 04.05., 15.30 - 17.30 Uhr:

Sprechstunde der Erziehungsberatung

Eine Anmeldung ist über den Famili-
enstützpunkt oder die Erziehungs-,
Jugend- und Familienberatung (Tel.

08221 206780 / eb.guenzburg@kjf-
kjh.de) möglich, aber nicht zwingend
erforderlich. Die weiteren Sprechstun-
den sind am: 1.6. / 6.7.

Samstag, 29.04., 10 Uhr:

So klappt das mit dem Babyschlaf

(ONLINE-Veranstaltung)

Rund um das Thema „Schlafen“
gibt es für Eltern von Säuglingen
viele Fragen und Herausforderungen.
Die Babyschlaf- und Familienberaterin
Bettina Lehner klärt über Schlafbedarf,
Schlafzyklus, Schlafort, Schlafproble-
me auf und erzählt, was es zum
Thema „Babyschlaf“ an Erkenntnissen
gibt. Für Fragen und einen Austausch
wird es ausreichend Zeit geben. An-
meldung bis zum 27.04.!

Bild: pixabay.com



Freitag, 05.05., 14 - 17 Uhr:

Mit Schwung in den Som- mer

(Angebot im Kindermai)

Annika Dreyer (Erziehungsberatungs-
stelle Günzburg) und Mathias Stegmil-
ler werden für Kinder im Alter 6 - 9
Jahre einen bunten Spiel- und Spaß-
nachmittag rund ums Schwungtuch
und das Thema Freundschaft anbie-

ten. Treffpunkt ist das evang. Gemein-
dehaus (Landrichter-von-Brück-Straße
2), bitte ein Getränk mitbringen.
Anmeldung bis zum 03.05.!

Rückschau: Babybrei & Fingerfood

Mit sehr vielen Informationen war der
Onlinevortrag am 16. Februar versehen.
Frau Andrea Knörle-Schiegg, gelernte
Ökotrophologin, sprach über Essens-
entwicklung und geeignete Zuberei-
tungsformen sowie die Eignung von
Lebensmitteln im ersten Lebensjahr
und referierte abschließend über das
bei Kindern sehr beliebte Fingerfood.
Dabei machen die Kinder drei Phasen
durch: Saugen - Löffeln - selber es-
sen. Es sei sehr wichtig, dass Kinder
ab dem 12./13. Lebensmonat regelmä-
ßig am Familientisch teilnehmen
sollten. Wenn etwa im 5. Monat der
Kopf selber gehalten werden kann und
die Mund-Hand-Koordination sich
entwickelt hat, ist die Einführung von
Beikost sinnvoll. Die ersten Breie
sollten dabei aus Gemüse-Kartoffeln
und Fleisch bestehen, gefolgt von
Milch-Getreide-Brei und später dann
Getreide-Obst-Brei. Mildes magenscho-
nendes Gemüse (Pastinake, Zucchini,
Kürbis) sei dabei empfehlenswert. Für
die Allergieprävention sei auch Fisch
und Kuhmilch sinnvoll. Die breifreien
Fingerfoods sollten weiche Lebensmit-
tel beinhalten und Brot sollte leicht
zerfließbar sein und nicht kleben (wie
z.B. Laugengebäck!). Die Kinder, so
die Expertein, mögen selber zugreifen
und auch gerne mal bei den Nachbar-
tellern „räubern“ dürfen.

Anmeldung 2023 für das Albertus-Gymnasium Lauingen

In der Woche vom 08.-12. Mai erfolgt die persönliche Anmel-
dung für den Übertritt an das Albertus-Gymnasium Lauingen.
Ab dem 15. März ist die Online-Anmeldung aber schon frei-
geschaltet. Die auszufüllenden Unterlagen finden Sie, liebe
Eltern, auf der Homepage www.albertus-gymnasium.de un-
ter Online Anmeldung. Bitte buchen Sie dort auch gleichzeitig
den Termin für die persönliche Anmeldung. Die persönliche
Anmeldung für die Schülerinnen und Schüler, die im Schul-
jahr 2023/2024 in die 5. Klasse des AGL übertreten wollen, ist
dann ab Montag, den 08. Mai bis Donnerstag, den 11. Mai je-
weils zwischen 8.00 Uhr und 16.30 Uhr möglich und am Frei-
tag, den 12. Mai zwischen 8.00 Uhr und 13.00 Uhr, bzw. bei

Terminschwierigkeiten nach individueller Vereinbarung. Mit-
zubringen sind das ausgedruckte Anmeldeformular, das
Übertrittszeugnis und die Geburtsurkunde oder das Familien-
stammbuch sowie der Nachweis über den Masernschutz.
Sollten einzelne Punkte unklar sein, helfen Ihnen die Sekretä-
rinnen vor Ort gerne weiter. Die Schulleitung steht zur Ber-
atung jetzt und auch in der Phase des Übertrittszeugnisses und
der Anmeldung gerne zur Verfügung. Einen Termin für eine
persönliche Beratung können Sie unter 09072-953870 oder
per E-Mail info@albertus-gymnasium.de vereinbaren. Weite-
re Informationen zum AGL unter [www.albertus-gymnasi-
um.de](http://www.albertus-gymnasi-
um.de)

Zahlreiche Besucher am Tag der offenen Tür in der KiTa Mindelzwerge

An unserem Tag der offenen Tür im Kindergarten Mindelzwerge durften wir viele große und kleine Besucher begrüßen. In unseren neun verschiedenen Gruppen wurde viel geboten. Es gab das Kinderschminken, Armbänder- und Maskenbasteln, ein Kasperltheater, ein Spiel wurde gebastelt und es konnte experimentiert werden. Diese Angebote wurden von den Kindern zahlreich genutzt, die dank einer Spielekarte sich auch einen Preis in der Eulengruppe abholen durften. Bei der Bücherfee hatten die Eltern die Möglichkeit sich tolle Bilderbücher auszusuchen und zu kaufen. Die Gruppenleitungen standen bei Fragen den Eltern zur Verfügung und erklärten die verschiedenen Abläufe und Strukturen der jeweiligen Gruppen. Weitere Informationen finden Sie dazu auf der Homepage der Stadt Burgau. Durch die Kuchenspenden der Eltern und Popcorn konnte der kleine Hunger gestillt werden, es war für alle ein gelungener, schöner Tag.

Ein großes Dankeschön geht an den Elternbeirat, der uns so tatkräftig unterstützt hat. Außerdem möchten wir uns ganz herzlich für die Popcorn - Spende von Ludwig Glink (Autohaus Glink) bedanken, diese kam bei Klein und Groß richtig gut an, vor allem zu unserem Kasperltheater.



Tag der offenen Tür am St.-Thomas-Gymnasium Wettenhausen

Das St.-Thomas-Gymnasium Wettenhausen veranstaltet am Sonntag, 23. April, einen Tag der offenen Tür. Beginn ist um elf Uhr mit einem Gottesdienst, zu dem auch alle Eltern eingeladen sind. Danach besteht die Möglichkeit zum Mittagessen im Tagesheim. Ab 13 Uhr gibt es Führungen durch das Schulge-

bäude und Vorführungen in den Fachräumen. Auch bietet sich Gelegenheit zur Besichtigung des Tagesheims. Um 15 Uhr informiert die Schule über die Neuaufnahme in die 5. Jahrgangsstufe und das Tagesheim. Die Veranstaltung endet ca. 15.30 Uhr.

Die Anmeldung findet statt am Diens-

tag, 2. Mai, von 14 bis 18 Uhr, sowie am Mittwoch, 3. Mai, und Donnerstag, 4. Mai, jeweils von 8 bis 17 Uhr. Um die Bearbeitungszeit zu verkürzen, ist es möglich, ihr Kind online voranzumelden unter: <https://schulantrag.de/?sch=0327>

Das Direktorat steht an allen Tagen zur Beratung zur Verfügung.

ANZEIGE

Individuelle Gartengestaltung vom Fachmann!

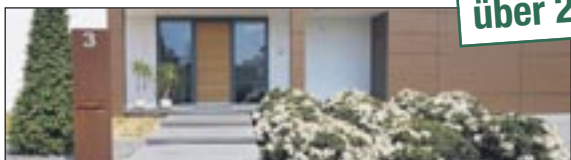
- Pflanzarbeiten • Pflaster- & Natursteinarbeiten • Baggerarbeiten
- Baumschneide- & Fällarbeiten • Rasenpflege & Ansaat • Teich- & Poolbau

Garten- & Landschaftsbau Objektbetreuung Hubert Vottner

Zeppelinstr. 4 · Burgau · Tel. 0 82 22/41 09 15 · Mobil 01 72/8 32 07 97

E-Mail: info@galabau-vottner.de · www.galabau-vottner.de

Mitglied im Fachverband
Anerkannter Fachbetrieb
Garten und Landschaftsbau



über 25 Jahre



Burgauer Kindermai 2023

Wie Sie sicher wissen, veranstaltet die Stadt Burgau alle 2 Jahre im Kalendermonat Mai Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche im Rahmen des sogenannten Kindermais. Dabei können Kinder im Alter zwischen circa 3 und 14 Jahren an verschiedenen Veranstaltungen den Mai über teilnehmen. Durch die gute Zusammenarbeit und dem Ideenreichtum aller mitwirkenden Vereine und privaten Institutionen konnte in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Programm für Kinder und Jugendliche erstellt werden.

Über die Veranstaltungen informiert das Heftchen „Burgauer Kindermai“, das für 2023 ab 17.04.2023 auf der Homepage der Stadt Burgau veröffentlicht wird sowie im Kulturamt der Stadt Burgau sowie im Rathaus, in den Kindergärten, Schulen und Geschäften der Stadt ausliegt.

www.burgau.de

Direktlink: <https://www.burgau.de/de/Leben-Arbeiten/Familie-Bildung/Kindermai>

Redaktions- & Anzeigenschluss für die Mai-Ausgabe ist der **21.04.2023**. Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!

Nach dem Fasching ist vor dem Fasching Wir starten wieder und suchen euch!

Die kurze Pause nach einer gelungenen Faschingsaison ist bald wieder vorbei. Wir stehen bereits in den Startlöchern für den Trainingsbeginn 2023.

Für unsere Kinder- und Jugendgruppen suchen wir natürlich wieder Nachwuchs. Wir freuen uns über einen unverbindlichen Besuch bei uns im Training.

Meldet euch hierfür einfach bei unserer Jugendleitung Carolin Weng.

Wir freuen uns auf euch! Eure Burgavia
Text: Sophia Weng

BURGAVIA
DU HAST LUST ZU TANZEN
DANN KOMM ZU UNS!

Melde dich bei unserer Jugendleitung
0152 53861962

Flöhe Ab 3 Jahren	Minis Ab Schuleintritt
Montag 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr	Montag 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Kids 9 - 13 Jahre	Teenager 13 - 17 Jahre
Mittwoch 17 Uhr bis 18 Uhr	Dienstag 18 Uhr bis 19 Uhr

www.burgavia.com



Bild zum Ausmalen

Die Eisbären beenden die Saison im Halbfinale

Die Burgauer Kufencracks können auf eine erfolgreiche Spielzeit zurückblicken. Zunächst erarbeiteten sich die Akteure des ESV Burgau den zweiten Tabellenplatz in der Vorrunde vor Weihnachten, wodurch sie ihr erstes Saisonziel, die Aufstiegsrunde, erreichten. Dort angekommen starteten die Mindelstädter direkt mit einem wichtigen Auswärtssieg gegen den ERC Sonthofen in die Runde. Die Heimspielstärke des ESV lockte im Laufe der Aufstiegsrunde immer mehr Zuschauer in die Burgauer Eisarena (Durchschnittlich 480), die am Ende 5 Heimsiege aus 7 Heimspielen zu Gesicht bekamen. Sehenswerte Spielzüge und eine geschlossene Teamleistung führten am Ende dazu, dass die Eisbären sich gegen die meisten Landesligisten aus Bayern durchsetzen konnten und auch in der Aufstiegsrunde den zweiten Platz belegten.

Das letzte Spiel dieser Runde war zudem das erste „Blau-lichtspiel“ in der Vereinsgeschichte des ESV Burgau. Alle Einsatzkräfte der Feuerwehren, Rettungsdienste und weiterer Organisationen erhielten am letzten Spiel der Aufstiegsrunde kostenlosen Eintritt. 700 Zuschauer, davon 250 Einsatzkräfte, verfolgten im Eisstadion, wie sich die Eisbären für die diesjährigen Playoffs qualifizierten. In den Playoffs angekommen, standen die Eisbären den Haßfurt Hawks im Halbfinale ge-

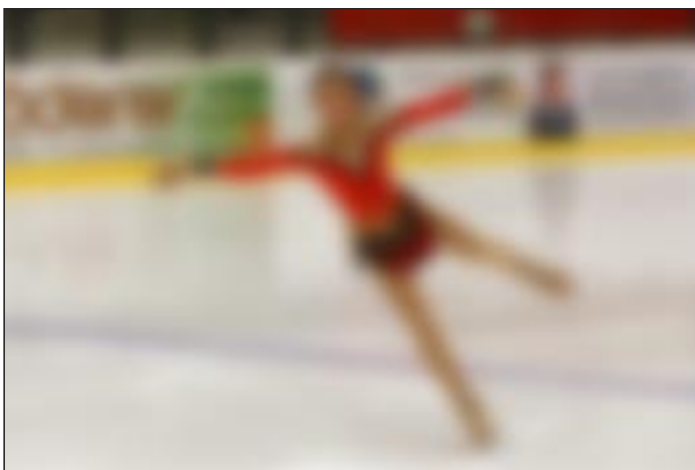
genüber. Obwohl Burgau die tonangebende Mannschaft war und sich weitaus mehr Chancen erarbeitete, gingen am Ende die Hawks im ersten Spiel der Serie mit einem 2:4 als Sieger vom Eis. In Spiel 2 des Landesliga-Halbfinals liefen die Eisbären nach dem ersten Spielabschnitt einem 1:6 Rückstand hinterher. Durch eine großartige Teamleistung boten die Markgrafenstädter eine herausragende Aufholjagd, die am Ende nicht mehr zum Sieg reichte, um das Spiel 3 in Burgau zu erzwingen. Somit war die 10:11 Niederlage in Haßfurt die letzte Partie der diesjährigen Landesliga-Saison und die Mannschaft geht nun in die verdiente Sommerpause, ehe dann das Sommertraining beginnt.

Zum September werden die Spieler rund um Trainer Erwin Halusa wieder in die Vorbereitung auf dem Eis starten. Durch diese starke Saison, wird das Ziel für die kommende Spielzeit womöglich höhergesteckt werden, als nur das Erreichen der Aufstiegsrunde. Die Mannschaft wird voraussichtlich für die kommende Spielzeit nahezu vollständig zusammenbleiben, wodurch einer erneuten erfolgreichen Saison nichts im Weg steht.

Alle Neuigkeiten rund um das Eishockey in Burgau finden Sie unter www.eisbaeren-burgau.de



Burgauer Eiskunstläuferin wird Vizemeisterin auf Oberstdorfer Eis



Bei den diesjährigen Bayerischen Jugendmeisterschaften konnte Leonie Weidmann trotz einer sehr starken Konkurrenz von 25 Läuferinnen mit einer fehlerfreien Kür glänzen.

Nach zwei 4. Plätzen der vergangenen Meisterschaften in der Kategorie Nachwuchs-B erkämpfte sie sich erstmals mit dem zweiten Platz das Podium in Oberstdorf und krönte sich damit zur bayerischen Vizemeisterin.

Die 12-jährige, die mit 4 Jahren das Eiskunstlaufen in Burgau begann, trainiert mittlerweile 5 mal wöchentlich in der Leistungssportgruppe des EV-Augsburg und vertritt diese bei ihren Teilnahmen an verschiedenen Wettbewerben.

Leonies Ziel für die kommende Saison ist der Erwerb der 3. Kürklasse und damit die Startberechtigung für die höchste Klasse des bayerischen Eissports, die A-Wettbewerbe.

Foto: Harald Schroll

Open Air im Schlosshof Burgau
am 08. & 09.07.2023

„Carmina Burana“ von Carl Orff

Kaum ein Werk der klassischen Musik fasziniert die Zuhörerschaft so wie Orffs Meisterwerk. Ob überbordende Sinnenfreude, opernhafte Dramatik oder beißende Ironie – die mitreißende Vertonung mittelalterlicher Texte bietet dem Publikum zahlreiche emotionale Anknüpfungspunkte. Der Kammerchor Burgau unter der musikalischen Leitung von Markus Putzke bringt die „Carmina Burana“ im herrlichen Ambiente des Burgauer Schlosshofs zum Klingen.

Sa, 08.07.23, 20:00 Uhr, Einlass 19 Uhr
So, 09.07.23, 18:00 Uhr, Einlass 17 Uhr
jeweils im Schlosshof Burgau,

Kartenvorverkauf

Tickets-Online: www.burgau.de

Kulturamt Stadt Burgau, Gerichtsweg 1, Burgau,

Tel. 08222 / 4006 43

Buchhandlung Pfob, Mühlstraße 1, Burgau

Wachszieherei Bader, Norbert-Schuster-Straße 2, Burgau

Foto: Otto Imminger



Krankenpflegeverein Burgau e.V.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2023

am Freitag, den 28.04.2023 um 19.30 Uhr im barriere-
freien Albertus-Magnus-Haus in Burgau.

Ab 18.30 Uhr laden wir alle zu einem gemeinsamen Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche ein, wo wir der verstorbenen und lebenden Mitglieder des Vereins gedenken werden.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Tätigkeitsberichte
4. Grußworte
5. Kassenbericht
6. Entlastung der Vorstandschaft und des Kassierers
7. Ehrung langjähriger Mitglieder
8. Wünsche und Anträge

Vielen Dank für Ihr Kommen!

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung kann nach Terminvereinbarung mit dem 1. Vorstand in unserer Geschäftsstelle eingesehen werden. Ergänzende Anträge zur Tagesordnung bitten wir bis einschließlich 24.04.2023 beim 1. Vorstand einzureichen.

Die Versammlung wird von der Musikvereinigung der Handschuhmacher Burgau e.V. umrahmt. Am Ende der Versammlung laden wir zu einem Imbiss ein. Wegen Bestellung des Imbisses bitten wir um Anmeldung unter 08222-40990 – herzlichen Dank!

Josef Knöpfle, 1. Vorsitzender
Krankenpflegeverein Burgau e.V., Bleichstr. 18, 89331
Burgau, Tel.: 08222-40990
E-Mail: knoepfle@krankenpflegeverein-burgau.de
Internet: www.krankenpflegeverein-burgau.de

Sparkasse Günzburg-Krumbach unterstützt Krankenpflegeverein mit 3.500 Euro beim E-Autokauf

Die Sparkasse Günzburg-Krumbach hat einen Zuschuss für die Anschaffung eines E-Fahrzeuges für die ambulante Versorgung von pflege- und hilfsbedürftigen Menschen übernommen. Vorstandsvorsitzender Daniel Gastl freute sich mit dem KPV, mit der sukzessiven Umstellung der Fahrzeugflotte einen Beitrag für Klimawandel und Wirtschaftlichkeit geleistet zu haben.

Bild: von rechts nach links: Jürgen Scharlach (Schriftführer), Daniel Gastl (Vorstandsvorsitzender Bank), Frau Andrea Lehner (PDL ambulanten Dienst) und Josef Knöpfle (geschäftsführender Vorstand KPV). Bild: Sparkasse



Seniorenfachstelle lädt zum Frühlingstanz des Landkreises Günzburg ein

Gut tanzen zu können bedeutet nicht, viele Schrittfolgen auswendig zu können. Vielmehr ist es eine Frage der inneren und äußeren Haltung. Musik und Tanz gehören zum Leben dazu. Bewegung zu schöner Musik macht einfach gute Laune und hält fit. Nach dem erfolgreichen Landkreis-Muttertagstanz 2022, lädt die Seniorenfachstelle nun jährlich zum Frühlingstanz ein.

Die Gäste können an diesem Tag einen wunderbaren Frühlingssnachmittag erleben mit Geselligkeit bei Kaffee und Kuchen, welcher von den jeweiligen Seniorenbeauftragten vor Ort organisiert wird, Tänzchen zu den verschiedensten tanzbaren Rhythmen sowie alten und neuen Bekannten.

Getanzt wird am Sonntag, 23. April 2023 von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Auwaldhalle Gundremmingen. Der Eintritt wie auch Kaffee und Kuchen sind und bleiben traditionell kostenfrei.

Spaß und Bewegung zu mitreißenden Tanzrhythmen der Band „Timeless“ aus

Burgau sind geboten. Nicht nur musikalisch, sondern auch kulinarisch ist einiges geboten, mit Kaffee und einem wunderbaren Kuchenbuffet des Dorfladens Gundremmingen. Die Halle wird dankenswerterweise von der Gemeinde Gundremmingen zur Verfügung gestellt. Alle Tanzbegeisterten „im besten Alter“, aber auch alle, die sich vielleicht etwas Geselligkeit wünschen, sind herzlich zum Landkreis-Frühlingstanz eingeladen.

Aufgrund begrenzter Plätze ist eine Anmeldung bei der Seniorenfachstelle am Landratsamts Günzburg unter der Telefonnummer 08221/ 95-235 bzw. gerne auch per E-Mail an seniorenfachstelle@landkreis-guenzburg.de erforderlich. Es gilt das Gästelistenprinzip. Je eher man sich anmeldet desto wahrscheinlicher ist es auf der Liste zu stehen. Es werden keine Eintrittskarten verkauft.

Foto: Gerhard Weiß



ANZEIGEN






G

LANDGASTHOF JEHLE

seit 1903

einfach gut essen

Landgasthof Jehle

Pfarrer-Völk-Straße 22
89331 Burgau/Limbach
Telefon 08222-1602
www.gasthof-jehle.com

wir freuen uns auf Sie



UTZT[®]

KFZ-SACHVERSTÄNDIGE

Ingenieurbüro für Fahrzeugtechnik



TUV NORD

Ihr Ansprechpartner für:

- Unfallgutachten** ■
- Oldtimergutachten** ■
- Wertgutachten** ■
- HU/AU – TÜV** ■



UTZT KFZ-Sachverständige GmbH

Dipl.-Ing. (FH) Erich Hauptsthofer

An der Römerstraße 20

89331 Burgau (Gewerbegebiet Unterknöringen)

Tel.: +49 (0)8222 966880 · www.utz.de

MO – FR:

8 - 12 u. 13 - 17 Uhr

SAMSTAG:

8 – 13 Uhr



die lobby für kinder
Deutscher Kinderschutzbund
Kreisverband Günzburg e.V.

und die
Stadt Burgau



Ferienbetreuung 2023

in Burgau, ehemalige Hausmeisterwohnung
der Grundschule Burgau, Remsharter Str. 2

Osterferien: 03. bis 06. April 2023
Pfingstferien: 30. bis 02. Juni 2023
Sommerferien: 31. Juli bis 11. August
und 28. August bis 08. September 2023

(jeweils von 7:30 Uhr bis 16:00 Uhr)

Anmeldeformular im Internet
www.kinderschutzbund-guenzburg.de
INFO unter: Kinderschutzbund Günzburg
Tel. 08221-2785901

Grüngutentsorgung

Herbert Blaschke, Nusslacherhof, Tel: 1241;
Öffnungszeiten März bis November:
Mi: 14 - 18 Uhr; Fr: 14 - 17 Uhr; Sa: 09 - 13 Uhr

Abfallentsorgungsanlagen

Pyrolyse - Remsharter Straße 51, Tel: 96030
Öffnungszeit: Mo-Fr: 8 - 15:45 Uhr, Mi: 8 - 17:30 Uhr,
jeden 1. Samstag im Monat: 8 - 11:45 Uhr

Kreisbauhof-Wertstoffhof

Industriestr. 39, Tel: 2602
Öffnungszeiten: Fr: 15 - 17 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr

Abholung von Abfall-, Papier-, Plastik-, Biomüll

Die Abfuhrtermine entnehmen Sie bitte folgender
Internetseite: <https://kaw.landkreis-guenzburg.de>

IMPRESSUM: Stadtzeitung Burgau aktuell

Herausgeber: Stadt Burgau - V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Martin Brenner
Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640
E-Mail: burgau-aktuell@burgau.de, Internet: www.burgau.de
Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Zengerlestr. 3, 89331 Burgau
Tel. 08222-9616642, E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com
Druck: RÖDERER Medienproduktion, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau
Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, www.roederer-druck.de
Auflage: 4900 Exemplare;
kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau
Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats



Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.

Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebers oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Name angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildern ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.

Demnächst in diesem Theater



Made in West Germany

Liederabend

01.04. / 15.04. - 20 Uhr / 16.04. - 18 Uhr

Wirtschaftswunder, Frauenemanzipation, Studentenrevolte, Friedensbewegung etc. Inzwischen ist die alte Bundesrepublik verschwunden, aber anhand ihrer Lieder lebt das einstige Markenprodukt „Made in West Germany“ wieder auf. Eine Zeitreise in die „alte“ BRD!

Der vollkommene Partner

Komödie von Miro Gavran (Deutsche Erstaufführung) /
22.04.2023 - 20 Uhr (Premiere) / 28.04. / 29.04. - 20 Uhr

Die Geschäftsfrau Tina, frisch getrennt und von den Männern enttäuscht, nimmt am Wettbewerb der Wissenschaftlerin Barbara teil. Diese hat den perfekten Android-Mann konstruiert, einen Mann, von dem jede Frau träumt...

Kleiner großer Sonntag

„Eins Zwei Drei Tier“ (Deutscher Jugendliteraturpreis) /
ab 2 Jahren / 02.04.2023 - 16 Uhr

„Eins Zwei Drei Tier“ steckt voller wunderlicher und liebenswerter Figuren. Mit einfachen Reimen werden ihre kleinen Geschichten erzählt.

Theater Mär



Ticketverkauf im Theater

Robert-Bosch-Straße 2 / 89331 Burgau / Telefon 0177 5892585
Donnerstag 16 - 18 Uhr

Online-Ticketshop

www.neues-theater-burgau.de



APRIL

01 Samstag

20:00 **Made in West Germany**, Liederabend, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

02 Sonntag

16:00 **Eins Zwei Drei Tier**, Kleiner großer Sonntag, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

16:30 **SV Adelsried - SV Unterknöringen**, SV U, Tischtennis – Bezirksoberliga – Jugend 19

17:00 **VfL Günzburg - SV Unterknöringen**, SV U, Tischtennis – Bezirksliga – Herren

06 Donnerstag

15:00 **Sprechstunde Erziehungsberatung**, Familienstützpunkt, Landrichter-von-Brück-Str.

09 Ostersonntag

18:30 **Uraufführung „Missa fides“**, Konzert, Stadtpfarrkirche

15 Samstag

20:00 **Made in West Germany**, Liederabend, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

16 Sonntag

18:00 **Made in West Germany**, Liederabend, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

17 Montag

Burgauer Kindermai, Veranstaltungsheft erhältlich

20 Donnerstag

19:30 **Jahreshauptversammlung 2023**, Königlich priv. Schützengesellschaft Burgau, Schützenstr. 7a

21 Freitag

19:00 **„Wer hat an der Uhr gedreht“**, Ausstellungseröffnung, Museum der Stadt Burgau, Schloss Burgau

22 Samstag

20:00 **Mitgliederversammlung 2023**, Musikvereinigung der Handschuhmacher Burgau, Gasthaus zum Binderwirt

20:00 **Der vollkommene Partner, Premiere**, Komödie, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

23 Sonntag

07:00 **Burgauer Flohmarkt**, Parkplatz der Eissporthalle, Badstraße

13:00 **Georgimarkt**, Innenstadt, Stadt Burgau

14:00 **„Wer hat an der Uhr gedreht“**, Ausstellung, Museum der Stadt Burgau, Schloss Burgau

20:00 **Cash N Go**, Konzert, Kapuziner-Halle

28 Freitag

18:30 **Mitgliederversammlung** des Krankenpflegevereins Burgau, Albertus-Magnus-Haus, Burgau

20:00 **Der vollkommene Partner, Premiere**, Komödie, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

29 Samstag

10:00 **So klappt das mit dem Babyschlaf**, Online-Veranstaltung, Familienstützpunkt Burgau

20:00 **Der vollkommene Partner, Premiere**, Komödie, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

MAI VORSCHAU

04 Donnerstag

15:00 **Sprechstunde Erziehungsberatung**, Familienstützpunkt, Landrichter-von-Brück-Str.

05 Freitag

14:00 **Mit Schung in den Sommer**, Kindermai, Familienstützpunkt, Landrichter-von-Brück-Str.

06 Samstag

14:00 **5. Showtanz Event**, Show-Tanz-Gruppe Victory, Auwald-Sportzentrum, Gundremmingen

20:00 **5. Showtanz Event**, Show-Tanz-Gruppe Victory, Auwald-Sportzentrum, Gundremmingen

13 Samstag

9:00 **2. Historischer Kleiderbasar**, Abgabe der Kleidung 9:00 bis 11:00 Uhr, Verkauf 13:00 bis 16:00 Uhr, Albertus-Magnus-Haus, Burgau

17 Mittwoch

8. Kultursommer Schloss Burgau

18 Donnerstag / Christi Himmelfahrt

8. Kultursommer Schloss Burgau

19 Freitag

8. Kultursommer Schloss Burgau

27 Samstag

18:30 **Pfingsttreffen 2023**

28 Pfingstsonntag

10:00 **Pfingsttreffen 2023 – Festgottesdienst**

18:30 **Pfingsttreffen 2023 – Großer Festakt**



23.04. – Konzert
Cash N Go

Bei kaum einem anderen A-cappella-Ensemble werden Zuhörer so leicht zu treuen Anhängern, die oft jede Gelegenheit wahrnehmen, immer wieder in den Genuss dieser Gesangstruppe zu kommen. Den Konzertbesucher erwartet ein berauschendes Fest für Auge, Ohr, Herz und Zwerchfell, zum Staunen, Zurücklehnen und Genießen.

Handschuhmacher läuten den Frühling ein

Was haben Pharaonen, Einhörner, Drachen ein Marschkönig und der Josefstag gemeinsam? Sie waren allesamt Thema beim Jahreskonzert der Musikvereinigung der Handschuhmacher Burgau sowie der Jugendkapelle des Musikzentrums Mindeltal im Albertus-Magnus-Haus. Doch der Reihe nach. Unter Leitung des Dirigenten Reiner Hammerschmidt zeigten vorab die Jüngsten ihr Können an den Instrumenten und im Zusammenspiel. Eröffnet wurde das Konzert nach begrüßenden Worten des Vorsitzenden Michael Fritz, mit einem Klassiker: Beethovens 9. Sinfonie in einem Arrangement von Paul Lavender erklang aus dem Instrumenten der Jugendlichen. Daraufhin zeigten sie ihr Können auch in moderneren Werken mit dem Stück „Land of the Pharaohs“ von Kees Vlak bei dem die Melodie abwechselnd von Holz und Blech sowie mit prägnanten Einwüfen aus dem Schlagzeug hervortrat, was die Jungmusikerinnen und Jungmusiker vor die Herausforderung stellte, hier genau aufeinander zu hören. Nachdem dieses Stück mit Bravour aufgeführt wurde, wurde mit „High Adventure“ von Paul Lavender der offizielle Schlusspunkt vor der Zugabe der Jüngsten gesetzt.

Nach einer kurzen Umbaupause betraten dann die Handschuhmacher unter der Leitung ihrer Dirigentin Tanja Weiss die Bühne. Mit dem Titel "Olympic Spirit" von John Williams wurde das Konzert energiegeladen eröffnet. Anschließend unternahmen die Musikerinnen und Musiker einen Ausflug in die Filmmusik. "How to train your dragon" im Arrangement von Sean O'Loughlin oder im deutschen Titel „Drachenzähmen leicht gemacht“ handelt, wie Simon Stegmüller als Moderator des Abends ausführte, von einem Wikingerjungen, der Freundschaft mit einem Drachenzungen schließt, und so schwangen sich die Melodien ebenfalls in die Höhe. Daran anschließend führte Reiner Hammerschmidt in seiner Funktion als Vertreter des ASM-Bezirk 12 die Ehrungen durch. So wurden Lisa-Marie Schmidt, Konstantin Auinger,



Frühjahrskonzert der Musikvereinigung d. Handschuhmacher

Eine besondere Ehrung

Im Rahmen des Frühjahrskonzertes der Musikvereinigung der Handschuhmacher Burgau kam es zu einem nicht alltäglichen Geschehen. Mit Rainer Hofmann erhalten die Handschuhmacher einen neuen Ehrendirigenten. Michael Fritz hob in seiner Laudatio die besonderen Verdienste von Rainer Hofmann hervor. Seit 52 Jahren macht er aktiv Musik, darunter 38 Jahre lang in verschiedenen Positionen als Dirigent. Doch auch ab-

Andreas Forstner und Joachim Eska für ihren jahrelangen aktiven Einsatz an ihren Instrumenten geehrt, bevor Tanja Weiss und die Kapelle den ersten Teil mit dem Marsch „Regimentskinder“ des „Marschkönigs“ Julius Fučík abschlossen.

Mit neuen Kräften widmeten sich die Musikerinnen und Musiker zu Beginn der zweiten Hälfte mit „Toward the bright future“ von Naoya Wada und „Around the world in 80 days“ von Otto M. Schwarz den beiden Hauptstücken des Abends, welche auch bei den diesjährigen Wertungsspielen aufgeführt werden. Anspruchsvolle schnelle Passagen wechselten sich mit ruhigeren Phasen ab, in denen die jeweiligen Solistinnen und Solisten ihr Können unter Beweis stellen konnten. Mit lang anhaltendem Applaus nach jedem der beiden Stücke zeigte sich die Zufriedenheit der Zuhörerinnen und Zuhörer.

„For the beauty of the earth“ von Philipp Stopford in einem Arrangement der Dirigentin Tanja Weiss setzte im Anschluss daran auf ruhige Töne und zarte Harmonien. Das dramatische „Cry of the last unicorn“ von Rossano Galante zeigte wieder einmal das dynamische und harmonische Können, welches die Musikerinnen und Musiker in monatelanger Probenarbeit unter Anleitung von Tanja Weiss erprobt hatten. Den Schlusspunkt setzte ein Medley aus allseits bekannten Melodien von Herbert Grönemeyer. „Grönemeyer!“ von Wolfgang Wössner vereint die Lieder „Männer“, „Mensch“, „Flugzeuge im Bauch“ und „Mambo“, so dass das Publikum der Einschränkung Simon Stegmüllers, „alles ist erlaubt, außer mitzusingen“, nur bedingt folgen konnte. Michael Fritz bedankte sich abschließend bei den Anwesenden für ihr Kommen, sowie bei der Stadt Burgau für die Unterstützung in der Ausbildung der Jungmusikerinnen und Jungmusiker. Mit der Zugabe „Kaiserin Sissi“ von Timo Dellweg rundete Tanja Weiss den erfolgreichen Konzertabend mit traditioneller Blasmusik ab.



Ehrendirigent Rainer Hofmann (mitte), Michael Fritz und Tanja Weiss

seits des Taktstockes ist der Klarinettist ein wichtiges Mitglied im Verein. In seiner derzeitigen Position als stellvertretender Vorsitzender ist ihm besonders der Zusammenhalt unter den Musikerinnen und Musikern genauso wichtig wie der musikalische Erfolg. Diese herausragenden Tätigkeiten im Verein machen Rainer Hofmann somit zum zweiten Ehrendirigenten der Musikvereinigung seit ihrem Bestehen.

Musikvereinigung der Handschuhmacher Burgau e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung 2023

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Vereinsmitglieder, die Musikvereinigung der Handschuhmacher Burgau e.V. lädt Sie zur jährlichen Mitgliederversammlung ein.

Termin: Samstag, 22. April 2023 um 20.00 Uhr

Ort: Gasthaus zum Binderwirt, Hohe-Wühl-Str. 6, Burgau

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Protokollverlesung letzte Mitgliederversammlung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht der Dirigentin
6. Bericht des Kassenverwalters
7. Bericht Kassenprüfung und Entlastung des Vorstands
8. Vorausschau 2023/2024
9. Grußworte
10. Wünsche und Anträge

Mit freundlichen Grüßen

Musikvereinigung der Handschuhmacher Burgau e.V.

ANZEIGEN

RÖDERER 105+
medienproduktion

ENERGY FOR PRINT

WWW.ROEDERER-DRUCK.DE

■ ERNST RÖDERER ■

ANZEIGE

Natürlich einrichten mit Gefühl!

NACHHALTIG
100%
WILDEICHE MASSIV
AUS EMDEN

NATURA HOME

Hier informieren
und gewinnen

Natürlich wohnen -
besser leben www.moebel-riederle.de

RIEDERLE
Augsburger Straße 37 - 89331 Burgau - Telefon 08222/3090
Ihr Massivholz- und Küchenspezialist

Oli und die neuen Bahnlügen

Bürgerinitiative deckt Misstände und Falschinformationen im Pixi-Buch der DB zum Bahnprojekt auf

Die Planer des Bahnprojekts Ulm-Augsburg gehen pffiffige Wege, um ihre künftigen potentiellen Kunden frühzeitig positiv für ein scheinbar selbstverständliches Megaprojekt einzustimmen, welches in Realität aber an längst überholten Vorgaben festhält, intakte Natur zerstören und Milliarden fressen wird, sowie frühestens in 20 Jahren einen Beitrag zum Klimaschutz leisten kann.

Damit Eltern, die in den Besitz eines solchen Pixi-Buches gelangt sind, ihre Kinder nicht unbewusst instrumentalisieren, sehen es die Bürgerinitiativen es als Pflicht auch die Gegensicht zur Bahn darzustellen.

So führt die Bürgerinitiative Limbach beispielsweise auf, dass eine Grafik im Büchlein klar zeige, dass die Bahn einen kompletten Neubau favorisiert, der im Augsburger Landkreis nicht am Bestand orientiert sein wird. Auch für den Landkreis Günzburg lässt die Grafik einige Interpretationen zu. Offiziell gebe die Bahn aber immer vor, alle vier Trassenvarianten würden gleich bewertet. Diese Aussage sei durch die eindeutige Grafik nicht länger glaubhaft.

Weiters wird den Kindern suggeriert, dass die neue Strecke nur am Waldrand entlangführen werde. Hier muss Sicht der Bürgerinitiative klargestellt werden, dass nahezu alle der vier Trassenvarianten massiv durch Waldgebiete führen werden und das zu großen Teilen mitten durch.

Natürlich kommt im Heftchen auch ein Abschnitt, wo der Baumaschinen begeisterte kleine Alois all die coolen Fahrzeuge bewundert. Damit lässt sich prima über die unvorstellbare Dimension des Vorhabens und den damit einhergehenden Belastungen wegtäuschen, welche diese Jahrhundertbaustelle für die Menschen entlang der Strecke und im Umkreis über Jahre mit sich bringen wird. Über den immensen CO₂-Fußabdruck, was rein der Bau der Strecke mit sich bringen wird, wird geschickt weggesehen, in dem pauschal die Gleichung ein Zug ersetze viele Autos gemacht wird. Dass das Problem der

vom ÖPNV nicht erschlossenen „letzten Meile“ bis zur einzelnen Haustür in unserer Region auch künftig den ländlichen Individualverkehr verursachen wird, ist nicht erwähnt, so die Bewertung der Bürgerinitiative.

Doch damit ist aus Sicht der BI Limbach leider längst nicht alles gesagt. Eine Illustration zeigt, wie schonend die Bahn angeblich mit wertvollen Ackerflächen umgeht und dass deutliche Abstände zu den Dörfern entlang der Strecke eingehalten werden. In diesem Punkt erhoffen sich viele Limbacher, dass die Bahn ihr Versprechen aus dem Büchlein einlösen wird und die Wünsche der Menschen berücksichtigt. Doch wie so oft ist die Realität eine andere. Längere Tunnelbauwerke für eine bessere Verträglichkeit und Akzeptanz bei den Menschen werden aus Kostengründen abgelehnt und dafür offene Trassenführungen mit landschaftszerstörenden Großbrücken über die Flusstäler geplant.



Bilderbuchidylle (oben) und wie die Realität in einigen Jahren aussehen wird (rechts)

Quelle: Pixi-Buch „Oli und die neue Bahnstrecke“, Carlssen Verlag GmbH

Fotos: Thomas Schilling, BI Limbach e.V.

Auf den hinteren Seiten fehlen auf einem Bildchen leider weitere Hintergrundinformationen. So wird der schonende Umgang mit unseren endlichen Ressourcen angepriesen, da Kiesrecycling betrieben werden soll. Dazu sollte bedacht werden, dass die Bahn in Deutschland keine Strecke in vergleichbarer

Länge zurück bauen wird, so dass auch nur annähernd die benötigten Baustoffe über Recycling gewonnen werden können. Stattdessen werden tausende von Lastwagenfahrten neue Baustoffe über große Strecken zur Baustelle bringen müssen.

Schlussendlich tragen auf derselben Seite noch zwei muntere Arbeiter einen neuen Baum zur Strecke, um irgendwie dem ganzen einen Ausdruck der Nachhaltigkeit zu geben. Vermutlich haben ihn die beiden noch von einer für den Klimaschutz eigentlich wichtigen und für Süddeutschland bedeutenden Baumschule gerade noch rechtzeitig retten können, eh der eigene Kollege deren Existenz mit dem Bagger für die violette Trassenvariante platt macht.

Eine ähnliche Fehlentwicklung stellt auch das Planungsspiel dar, welches auf der Projekthomepage der Bahn seit kurzem verfügbar ist. Schade, dass die Bahn das technische Knowhow des Entwicklers dieses Spiels nicht für wichtigere Aufgaben zur Sicherung und Verbesserung der bestehenden Bahninfrastruktur genutzt hat.

Abschließend kann nur gehofft werden, dass die Menschen das Bahnprojekt stets kritisch hinterfragen und sich unterschiedlicher Informationsquellen bedienen.

Bürgerinitiative Limbach e.V.



Skatemobil Burgau - Skateboarding für absolute Anfänger

Veranstaltung im Rahmen des Freizeitprogramms des Landkreises Günzburg

Termin: Donnerstag 08.06.2023 09:00 bis 13:00 Uhr

Veranstaltungsort: BMX- & Skateplatz, Remsharter Str. Burgau; **Max. Teilnehmer:** 15;

Veranstalter: Kommunale Jugendarbeit Günzburg, Kontakt: E-Mail: jugendarbeit@landkreis-guenzburg.de, Tel.: 08221/95-420; **Preis:** 30,- € / Pers. (inkl. Versicherung über den BLSV) Für dieses Angebot kann der Familientaler eingelöst werden; **Mitzubringen:** Getränk / bequeme sportliche Kleidung / feste Schuhe am besten Sneaker (keine Sandalen, Fußball- oder Laufschuhe)

Beschreibung:

Aller Anfang ist bekanntlich schwer... In den vierstündigen Kursen mit erfahrenen Skateboard-Coaches gibt's für Skateboard-Anfänger viele Tipps und Tricks von Profis sowie Interessantes über die Geschichte und Zukunft des Skateboarding. Die Teilnehmer brauchen eine Portion Motivation und Spaß - für den Rest sorgt das Team vor Ort.

Falls ein eigenes Board vorhanden ist, kann dies gern mitgebracht werden, um es gemeinsam mit den Coaches unter die Lupe zu nehmen.

Ausrüstung: Boards, Schutzausrüstung (Schoner, Helme), Rampen... stellt das Skatemobil zur Verfügung.

Bei schlechtem Wetter (Regen/Nässe) muss die Veranstaltung leider ausfallen - es gibt keinen Ersatztermin; im Fall einer Absage durch den Veranstalter wird der Teilnehmerbeitrag komplett zurückerstattet.

Stornobedingungen: Ein Rücktritt von der Veranstaltung muss mindestens 4 Werktage vor Beginn der Veranstaltung schriftlich beim Veranstalter vorliegen. Bei Unterlassung der schriftlichen Abmeldung bzw. bei einem späteren Rücktritt erfolgt keine Rückzahlung des Teilnehmerbeitrages, wenn der freiwerdende Platz nicht neu besetzt werden kann. Grundsätzlich wird bei jedem Rücktritt eine Stornogebühr in Höhe von 5,00 Euro/Teilnehmer einbehalten.

Anmeldung: bis Freitag, 26.05.2023 - 23:59 Uhr unter: www.freizeitprogramm.landkreis-guenzburg.de/details/427



Bild: Claudia Smalko

Uraufführung der von Elias Smalko komponierten Messe

Am Ostersonntag, den 9. April 2023, werden in der Stadtpfarrkirche Burgau im Rahmen des Osterfestgottesdienstes um 18.30 Uhr im wahrsten Sinne neue Töne erklingen: Der Kirchenchor wird mit dem Kirchenorchester, das unter anderem durch Würzburger Musikstudenten ergänzt wird, die von Elias Smalko komponierte Chor- und Orchestermesse „Missa fides“ uraufführen. Die Messe ist in der Coronazeit entstanden und der lateinische Begriff „fides“ steht dabei für Zuversicht, Treue und Hoffnung in einer schwierigen Zeit.

Solartechnik aus Unterknöringen

Anfang März besuchten Erster Bürgermeister Martin Brenner und Alexander Herrle vom städtischen Bauamt die Firma SOLARMAX. Geführt wurden sie von Alexander Kammler Chief Operating Officer und Matthias Bohner, Chief Technical Officer am Standort in Unterknöringen.

Die Fa. SOLARMAX hat dort große Teile des ehemaligen Firmengeländes der Petra Elektrik angemietet.

Die Fa. SOLARMAX stellt ein kompaktes Gerät für Photovoltaikanlagen her, in dem gleichzeitig der Wechselrichter und auch ein Batteriespeicher integriert sind. Dieses Produkt ist „steckerfertig“ zum Gebrauch im privaten Bereich konzipiert.



Die Geschichte der katholischen Pfarrei Burgau

Die frühe Geschichte der Seelsorge im Burgau war über Jahrhunderte von Streitigkeiten zu Amt und Befugnissen mit der Mutterpfarrei Knöringen geprägt. Auch wenn nicht belegbar ist, dass der Knöringer Kirchenpatron St. Martin auf eine Gründung schon in fränkischer Zeit hinweist, war Knöringen zu den Anfängen Burgaus (1. Hälfte des 12. Jahrhunderts) wahrscheinlich schon eine eigene Pfarrei. Während der erste urkundliche Nachweis einer Frühmesserkirche/Kapelle in Burgau erst vom 28. November 1411 stammt, wurde in Knöringen 1481 bereits eine alte baufällige Kirche abgebrochen und am 29. Oktober 1484 die heutige spätgotische Kirche eingeweiht, die mit ihren alten Grabdenkmälern (Epitaphen) ein lokales historisches Schatzkästlein ist.¹ Für das damalige Dorf wäre die Kirche viel zu groß gewesen, allerdings mussten die Burgauer zum Gottesdienst nach Knöringen kommen und auch ihre Toten zum dortigen Friedhof überführen. Dies gefiel den Burgauern bereits nach der Wende zum 14. Jahrhundert immer weniger. Zwischen seiner letzten Beurkundung am 25. März 1300 und dem 9. Oktober 1301 hat Heinrich III., der letzte Burgauer Markgraf aus dem Hause Berg, die Markgrafschaft an den Habsburger König Albrecht I. übergeben.² In dessen Landfriedensverordnung vom April 1307 sind die Einwohner von Günzburg und Burgau als Bürger (burgern) bezeichnet.³ Der Habsburger hat Burgau also zwischen 1301 und 1307 zur Stadt erhoben. Es mutet fast kurios an, dass es über 400 Jahre dauern sollte, bis die Stadt Burgau eine eigene Pfarrei hatte. Von Anbeginn an war Burgau eine Filiale der Mutterpfarrei Knöringen. Am 29. Mai 1456 stiftete der Burgauer Landvogt Hans von Knöringen in die Burgauer Frühmeßkirche eine ewige Frühmesse, wobei die Zustimmung des Knöringer Pfarrers notwendig war. Mit dieser Stiftung kam der erste Geistliche nach Burgau, allerdings den Weisungen aus Knöringen unterstellt. Im Bestätigungsbrief des Augsburger Bischofs ist ausdrücklich vermerkt, dass der Frühmesser vom Knöringer Patronatsherrn (Schirmherr der Kirche) ernannt wird und sich jeden Eingriffs in Aufgaben und Rechte des dortigen Pfarrers zu enthalten habe, außer auf dessen Ersuchen und in Notfällen (wie Anm. 1). Nachdem nun ein Geistlicher in der Stadt

wohnte, versuchten die Bürger und der Magistrat seine Befugnisse zu erweitern. Er begann Alten und Kranken die Sakramente zu spenden und das Evangelium an den Sonntagen zu lesen. 1609 verlangte der Burgauer Magistrat vom Augsburger Bischof, dass in Burgau künftig gepredigt werde und der Frühmesser die Jugend in der Christenlehre unterweisen darf. Nach Absprache mit dem Patronatsherrn (Ritter Hans Ludwig von Knöringen) bewilligte Bischof Heinrich V. (von Knöringen!)⁴ im April 1610 das Ersuchen mit gewissen Auflagen, sodass auch der Knöringer Pfarrer zustimmen konnte. In Burgau wurde jetzt an den Sonn- und Feiertagen eine Messe mit Predigt gehalten. An den Hochfesten Weihnachten, Ostern, Pfingsten und Mariä Himmelfahrt (15. August) mussten die Burgauer weiter nach Knöringen pilgern und auch den dortigen Friedhof nutzen. Ausdrücklich wurde festgestellt, dass der jetzt Prediger/Kaplan genannte Burgauer Geistliche lediglich als weisungsgebundener Stellvertreter des Knöringer Pfarrers tätig sei (wie Anm. 1, S. 115f.) Durch eine freigewordene Stiftung in Knöringen erhielt der Burgauer Geistliche jetzt eine ordentliche Jahresapanage von 150 Gulden. In der Folge gab es durch die erweiterte Seelsorge in Burgau häufige Meinungsverschiedenheiten mit dem Knöringer Pfarrer. 1688 wollte der Burgauer Magistrat mit Unterstützung von Kaiser Leopold I. (der auch Burgauer Markgraf war) eine selbstständige Pfarrei durchsetzen. Der heftigste Widerstand kam von unerwarteter Seite, dem Reichsstift Wettenhausen, das durch Verpfändung damals die Schirmherrschaft der Knöringer Pfarrei hatte.⁵ Erbot sich der Burgauer Magistrat das ablehnende Schreiben von Bischof Alexander Sigmund vom 29. 11. 1690 zur Kenntnis. Der Stadtrat wollte gegen den Bescheid des Augsburger Bischofs durch eine Berufung beim Erzbischof in Mainz vorgehen.⁶ Der Augsburger Bischof gab rechtliche Gründe zur Nichtzulassung der Berufung an (wie Anm. 1, S. 117). Dies trug nicht zum kirchlichen Frieden bei und nach 1720 gingen die Burgauer betreffend Pfarrei überlegt und gründlich vor: zunächst holten sie ein Rechtsgutachten der Juristen-Fakultät der Universität Dillingen ein, das ihr Begehren mit Schreiben vom 15. März 1724 eindeutig bejahte. Dann wandten

sie sich direkt an Kaiser Karl VI., der den Burgauer Markgrafen im erweiterten Titel führte. Dieser sandte an den Augsburger Bischof Alexander Sigmund am 29. Dezember 1724 einen geharnischten „Empfehlungsbrief“, in dem unter anderem stand, dass dies auch seine (des Kaisers) eigene Angelegenheit sei [...] und sich vor der Welt anderst nit mit als sehr verächtlich ansehen lasset, daß Ich als des Heiligen Römischen Reichs Marggraf zu Burgau in meiner Marggräflichen Residenzstadt mit keiner eigenen Pfarr versehen, sondern mit Meiner Hofstatt, auch Rath und Burgerschaft an vornembsten Jahrsfesten den Gottesdienst außer der Stadt in einem so weit entlegenen Ort und Bauerndorf auf fremdem Boden und Jurisdiktion zu suchen gehalten sein solle [...]. Dieses Machtwort des Kaisers zeigte Wirkung. Bereits am 9. Mai 1725 trennte der Augsburger Bischof die Tochterkirche Burgau von der Pfarrei Knöringen und erklärte sie zur selbstständigen Pfarrei. Eine Beschwerde des Patronatsherrn der Knöringer Kirche beim Erzbischof in Mainz versandete erfolglos. Der aktuell tätige Prediger Anton Loder wurde am 9. Oktober 1725 als erster Stadtpfarrer von Burgau eingesetzt.⁷



Bei der 1667 abgebrochenen und neu errichteten Leonhardi-Kapelle begannen die Burgauer mit der Einrichtung ihres eigenen Friedhofs. Ein Neubau der Kirche wurde angedacht. Die Ansicht Burgaus im „Ehrenspiegel des Erzhauses Österreich“ von 1555 zeigt eine kleinere gotische Kirche mit einem durchaus imponierenden Turm, dessen Basisgeschoss aus 1425 noch im heutigen Kirchturm zu sehen ist, inklusive der anschließenden Geschosse von 1630.⁸

Die Kirche selbst war im 18. Jahrhundert baufällig geworden. 1781 wurde deshalb ein Neubau beschlossen mit Erhaltung des Turms, nach anfänglichen Plänen des Baumeisters Joseph Dossenberger mit einem Totalabriss. Nach mehrjährigen Problemen wegen der Finanzierung wurde die Kirche 1787 abgerissen und die Gottesdienste in die Kapuzinerkirche verlegt. Das Haus des „Pfarrhofbecks“ Kaspar Kleber musste für den Kirchenbau ebenfalls weichen (wie Anm. 5, S. 71f.). Der genehmigte Kostenvoranschlag des Freiburger Baudirektors (damals für die vorderösterreichische Markgrafschaft zuständig) von 16.551 Gulden wurde um das Doppelte (33.075 Gulden) überzogen. Die Landesbuchhalterei machte den Burgauern wegen Abweichungen von genehmigten Proportionen, Fenstergrößen, kostspieligen Stuckarbeiten etc. massive Vorwürfe—die Burgauer handelten aber richtig



und schufen sich am Übergang vom Spätbarock zum Klassizismus eine wunderbare Kirche. Der Bau wurde am 17. Februar 1791 eingeweiht, wegen der Revolutionszeit und den napoleonischen Kriegen war die offizielle Einweihung dann erst am 17. August 1817.⁹

Jüngeren Zeitgenossen werden aus heutiger Sicht die Eifersüchteleien und Auseinandersetzungen wegen einer selbstständigen Pfarrei wie aus der Welt gefallen erscheinen. Die bis in die frühe Nachkriegszeit Geborenen haben noch den Einfluss und die Präsenz der Kirche in Schule, im kulturellen Leben, im Jahreszyklus mit den schönen Festen und mit dem vom Glauben geprägten Leben

vor allem der Großeltern erlebt. Bis in die sechziger Jahre waren nur für die Katholiken im Bereich des heutigen Burgau (inklusive Knöringen) zwei Pfarrer und ein Benefiziat tätig, die noch Hilfe von einem pensionierten Geistlichen im Krankenhaus hatten. Heute werden die Pfarrgemeinschaften immer größer, aber leider durch den Priestermangel.

Dr. Philipp Jedelhauser Historischer Verein Burgau Stadt und Land e. V.

Bilder und Text urheberrechtlich geschützt, kopieren und vervielfältigen nur mit Genehmigung des Urhebers

- 1 A. Steichele-A. Schröder, Das Bistum Augsburg, Bd. 5, S. 114, S. 340f.
- 2 StA Augsburg Fürststift Kempten Lehenhof Urkunde 134 (1300 März 25); HHStA Wien, AUR, 1301 Okt. 9.
- 3 Ulmisches Urkundenbuch, Bd. 1, Nr. 236, S. 287—289, 1307 April 29 Speyer.
- 4 Bischof Heinrich V. (1598—1646) stammte aus der inzwischen weit verbreiteten Ritter/Ministerialenfamilie aus (Unter-)Knöringen ab, wurde aber am 5. Febr. 1570 in Nesselwang geboren (aus A. Steichele, ADB).

- 5 Alexander Schulz, Burgau (1983), S. 68.
- 6 Das Bistum Augsburg gehörte damals zur Kirchenprovinz des Mainzer Erzbischofs, für die Suffraganbistümer hatte dieser neben einer gewissen Aufsicht auch Berufungsfunktion in kirchenrechtlichen Fragen.
- 7 wie Anm. 1, S. 118—120.
- 8 B. Hagen-A. Wegener-Hüssen, Landkreis Günzburg (Denkmäler Bayerns), München 2004, S. 64.
- 9 wie Anm. 5, S. 73,

Historischer Verein Burgau Stadt und Land

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Freitag, den 21. April 2023 um 19 Uhr
im Gasthof "Sonne" in Röfingen,

Tagesordnung:

- Bericht der 1. Vorsitzenden
- Bericht des Kassenwarts
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstands

- Wahl eines Wahlausschusses
- Neuwahlen des gesamten Vorstands
- Mitteilungen, Fragen und Anregungen

Im Anschluss an diesen offiziellen Teil der Mitgliederversammlung freuen wir uns, Ihnen den Vortrag von Prof. Dr. Hermann Ullrich ankündigen zu dürfen: Ein **"Burgauer Messias"?** - Großes musikalisches Drama auf dem Haberacker vor 207 Jahren. Musik: Franz Bühler (1760-1823).

Über Gäste würden wir uns freuen.

Irmgard Gruber-Egle
1. Vorsitzende

Hinweis an die Bevölkerung:

Störche in Burgau

Mit den Naturschutzbehörden hat man sich bereits darauf verständigt, dass die Brutkolonie in Burgau nach Möglichkeit nicht weiter anwachsen soll, weil der Lebensraum schließlich nicht vermehrbar ist.

Es wird deshalb nochmals darauf hingewiesen, wie sich Gebäudebesitzer schützen können. Die guten Nistplätze sind alle besetzt, es gibt jedoch im Stadtkern noch genügend Kamine, die von den Störchen zugebaut werden könnten. Mit geeigneten Abweisern, wie in den Fotos dargestellt, lässt sich dies verhindern.

Dabei sollte rasch gehandelt werden, denn wenn die Eiablage unmittelbar bevorsteht, ist es dafür zu spät.

Sofern jemand auf seinem Gebäude bzw. in unmittelbarer Nähe unbedingt einen Storch haben will, ist dies grundsätzlich möglich, sollte aber wegen der begrenzten Lebensraumkapazität mit den Naturschutzfachleuten abgestimmt werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Regierung von Schwaben oder die Untere Naturschutzbehörde beim Landratsamt Günzburg



Inzwischen beseitigtes Nest neben dem Traditionsnest auf der Pfarrkirche



Neuer Neststandort an der Bleichwiese



Abweisermodelle für Kamine

AUSTRÄGER*INNEN (m/w/d) GESUCHT!

**Burgau
aktuell**

Wir suchen ab August Austräger*innen die jeweils am ersten Samstag im Monat Burgau aktuell in alle Haushalte austragen. Das Gebiet umfasst: die „Frauenstraßen“, „Bürgermeister-Straßen“, Markgrafenstr. und Teile der Augsburg Str.

Wir bitten um Meldung beim Verlag:

Fischer-Medienteam, Tel. 0171-7964619 · E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com

Burgau aktuell KONTAKTE

REDAKTION: Kulturamt Stadt Burgau
Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 1,
Tel. 08222-400640
E-Mail: burgau-aktuell@burgau.de,
Internet: www.burgau.de

VERLAG, Verteilung & Anzeigen:

Fischer-Medienteam
Samuel Fischer,
Zengerlestr. 3,
Tel. 08222-9616642,
E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com

DRUCK:

RÖDERER Medienproduktion
Markgrafenstraße 7,
Telefon 08222-96610,
info@roederer-druck.de,
www.roederer-druck.de



Freiwillige Feuerwehr Burgau

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Webseite:
www.Feuerwehr-Burgau.de

Auszug aus unseren Einsätzen:

12.03.2023, 01:37 Uhr

Verkehrsunfall mit PKW auf der A8

Feuerwehrdienstleistende: 27

Dauer des Einsatzes: 2 Stunden

10.03.2023, 18:25 Uhr

Baum auf Straße in Burgau

Feuerwehrdienstleistende: 9

Dauer des Einsatzes: 0,5 Stunden

08.03.2023, 11:11 Uhr

Gasgeruch in Burgau

Feuerwehrdienstleistende: 10

Dauer des Einsatzes: 1 Stunde

21.02.2023, 13:16 Uhr

Brand PKW auf der A8

Feuerwehrdienstleistende: 26

Dauer des Einsatzes: 2 Stunden

20.02.2023, 14:43 Uhr

Person im Gleisbett in Burgau

Feuerwehrdienstleistende: 17

Dauer des Einsatzes: 2 Stunden

20.02.2023, 12:00 Uhr

Verkehrsabsicherung Rosenmontagsumzug

Feuerwehrdienstleistende: 24

Dauer des Einsatzes: 5 Stunden



VR-Förderpreis „Aktive Heimat“ 2023



Wir unterstützen Sie!

Preisgelder von insgesamt 24.000,- Euro

„Was einer nicht schafft, das schaffen viele“ – Starten wir jetzt gemeinsam!

Wir unterstützen Ihr Engagement mit unserem VR-Förderpreis „Aktive Heimat“ mit Preisgeldern von insgesamt 24.000,- Euro. Teilnahmebedingungen und alle Infos zur Bewerbung finden Sie in unserem ausführlichen Flyer oder unter vr-dm.de/foerderpreis



Meine HeimatBank • heimat-bank.de

Einladung

zu einem Gesprächskreis mit Impulsvortrag und Meditation

Werden Sie ein Magnet für ein erfülltes und in jeder Hinsicht erfolgreiches Leben.

Ich lade Sie ein, einfache Impulse für ein glückliches Leben direkt umzusetzen!

Wer?: **Samuel Fischer, Burgau (Kausaltrainer)**
 Wo?: **Buchhandlung Pfob (Mühlstr. 1)**
 Wann?: **Donnerstag 13. April 2023, 19:00 Uhr**
 Was kostet es?: **Ein bis zwei Stunden Ihrer Zeit!**

Wir bitten nach Möglichkeit um Anmeldung:
 In der Buchhandlung oder unter E-Mail:
wort-magie@samuel-fischer.de

Wem es gefallen und gut getan hat, darf gerne etwas in ein Spendenkässchen geben.

Burgauer Flohmarkt am 23.04.2023

Wir laden alle Trödel Freunde, Schnäppchenjäger und Sammler zu unserem Frühjahrsflohmarkt auf dem Parkplatz der Eissporthalle in Burgau ein. Ab 7:00 Uhr kann wieder nach Herzenslust verkauft, gefeilscht und eingekauft werden.

Der ESV Burgau sorgt wie immer verlässlich für das leibliche Wohl.

Der Reinerlös aus den Standgebühren ist wie immer für soziale Zwecke vorgesehen.

Burgauer Flohmarkt

Wann ? 23. April 2023 (Marktsontag)

Wo ? Parkplatz am Freibad, Burgau, Badstraße

Aufbau: ab 7.00 Uhr

Standgebühr: € 6,- pro lfm, max. 1,5m tief, 1 Auto pro Stand ist frei (wo möglich)

Kinder mit eigenem Stand haben 1 Meter frei.

Müllkaution: € 10,- je Stand, auch von Kindern. Diese wird wieder ausbezahlt, wenn der Platz sauber verlassen wird.

Info - Tel.: 08222-3622

- Der Verkauf von Neuware, NS-Artikel, Waffen, Erotikartikeln, Medikamenten, Lebensmitteln sowie lebenden Tieren ist verboten.

- Die Reinigungskautions von 10,- € je Stand wird mit der Standgebühr erhoben und bei sauberem Verlassen des Platzes zurückerstattet.

- Es wird keine Haftung für Personen- bzw. Sachschäden übernommen.

- Den Anweisungen des Veranstalters ist in jedem Falle Folge zu leisten.



Zwei Kraftsportler des TSV Burgau im Landes- bzw. Bundeskader

Aufgrund der im letzten Jahr erzielten Leistungen wurden Jakob Bucher in den Landeskader des Bayerischen Gewichtheber- und Kraftsport Verbandes e.V. und Dario Merbeler in den Bundeskader des Bundesverbandes Deutscher Kraftdreikämpfer e.V. aufgenommen.

Jakob Bucher erreichte im letzten Jahr bei den Deutschen Titelkämpfen im Classic-Kraftdreikampf in der Juniorenklasse -120,0 kg in Rottendorf bei Würzburg mit 682,5 kg den vierten Rang und konnte sich bei den Nationalen Meisterschaften im Bankdrücken in Greifswald mit 190,0 kg sogar den Titel sichern. Zwischenzeitlich gehört er nicht mehr der Juniorenklasse an und startet künftig in der Offenen-/Aktiven Klasse. Die Aufnahme in den Bayerischen Kader erfolgte bei ihm auf Grund der sehr guten sportlichen Perspektiven. Bei der Trainingsplanung wird er künftig unterstützt vom Bayerischen Landestrainer Marc Polster aus Oberölsbach sowie den Stützpunktrainern Thomas Starklauf aus Forchheim und Stefan Pagelsen aus Landeshut.

Der 19-jährige Dario Merbeler konnte sich im letzten Jahr bei den Deutschen Meisterschaften im Classic-Bankdrücken hinter seinem Vereinskameraden Jakob Bucher mit 172,5 kg die Silbermedaille sichern. Auch hier sind die sportlichen Prognosen sehr positiv. Durch die Nominierung in den Bundeskader kann er in diesem Jahr an folgenden internationalen Wettkämpfen teilnehmen:

19.-27.05.2023 – Weltmeisterschaften im Classic- und Equipped Bankdrücken in allen Altersklassen in Sun City (Südafrika)

31.07.-06.08.2023 – Europameisterschaften im Classic- und Equipped Bankdrücken in allen Altersklassen in Merignac (Bordeaux), Frankreich.

Die nationalen Kaderlisten sind auf der Homepage: BVDK.de ersichtlich.

Wir gratulieren beiden Sportlern zur Kaderaufnahme und wünschen ihnen auf ihrem sportlichen Weg alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Anton Speth

ANZEIGE

WWW.ROEDERER-DRUCK.DE

kreativ | schnell | flexibel | vielfältig

Ernst Röderer

Werben in Burgau aktuell

Verlag Fischer-Medienteam, Burgau

Samuel Fischer, Tel. 0171-7964619

E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com

Überzeugende SV U – Minis

Beim vom SV Unterknöringen ausgetragenen Bezirksentscheid zur Tischtennis-Minimeisterschaft waren 56 Buben und Mädchen in der Unterknöringer Schulturnhalle am Start. Dabei konnten sich die jeweils Erstplatzierten jeder Klasse für die Verbandsendrunde, die am 7. Mai in Beratzhausen stattfindet, qualifizieren.

Bei den Mädchen bis 8 Jahre war Sarah Weißenhorner die überragende Akteurin. Mit drei glatten 3:0 Erfolgen sicherte sie sich eindeutig die Fahrkarte zum Verbandsentscheid.

Bei den Jungen bis 8 Jahre musste in drei Vorrundengruppen gespielt werden. Hier konnten sich die beiden SV U-Talente Anton Hafner und Arian Findler in ihren Gruppen durchsetzen und für das Achtelfinale qualifizieren. Da kam es dann zum direkten Aufeinandertreffen der beiden Knöringer. Toni Hafner setzte sich durch und gab während des ganzen Turniers keinen Satz ab.

Die meisten Starter gab es bei den Jungen 9-10 Jahre. Hier qualifizierte sich Emir Efe nach einem 2. Platz in seiner Gruppe für das Achtelfinale, in dem er äußerst unglücklich mit 2:3 Sätzen unterlag.

Auch bei den Jungen 11-12 Jahre mussten drei Vorrundengruppen installiert werden. Mit Simon Gutmann und Leo Wicke sicherten sich beide Nachwuchstalente des SV U ohne Spielverlust den 1. Platz in ihrer Gruppe. Simon Gutmann schaffte den Sprung bis ins Halbfinale, wo er recht unglück-

lich mit 1:3 unterlag. Mit einem glatten 3:0 Erfolg sicherte er sich jedoch einen sehr guten 3. Platz. Bis ins Finale führte der Weg von Leo Wicke, und auch hier ließ er nichts anbrennen und siegte mit 3:1 Sätzen, womit auch er sich für die Bayerische Endrunde der „Minis“ qualifizierte.

Die erfolgreichen SV U – Talente von links: Sarah Weißenhorner, Toni Hafner und Leo Wicke. Bild: Verein



ANZEIGE



KFZ-SACHVERSTÄNDIGER & INGENIEURBÜRO

MELCHIOR BUCHER



Hauptuntersuchungen §29 STVZO inkl. Teiluntersuchungen AU
 Änderungsabnahmen - Schadensgutachten - Wertgutachten

Industriestraße 50 - 89331 Burgau - Telefon 08222 1205
www.bucher-ingbuero.de

+ 30

Jahre
in Burgau



Vordächer Vorhäuser

Der schöne und praktische Schutz
vor Wind und Regen!

Eigene Produktion in Burgau!

Schmid + Nagel GmbH
 Dieselstr. 4 – D-89331 Burgau
www.schmid-nagel.de



info@schmid-nagel.de

Tel.: 08222 - 1001

Der Handels- und Gewerbeverein Burgau e.V. (HGV) stellt sich vor



In der April-Ausgabe von Burgau aktuell steht ein weiteres HGV-Mitglied im Mittelpunkt. Daniel Weikert – rundum abgesichert und maßgeschneiderte Konzepte:

Die Regionaldirektion der Allfinanz Deutsche Vermögensberatung ist gleichzeitig Generali-Versicherungspartner

Bei Daniel Weikert geht es nicht nur um die Beratung, um bei finanziellen Angelegenheiten die richtige Entscheidung zu treffen und dabei den Überblick behalten zu können. Mit einem zweiten Schwerpunkt ist das Portfolio weitaus umfangreicher: Als Generali-Versicherungspartner und mit einem der führenden Versicherungsunternehmen in Deutschland als Produktgeber deckt die Agentur den kompletten Bereich des Themas Versicherungen ab. Vor zwei Jahren zog diese von der Burgauer Industriestraße 62 in die Ulmer Straße 8 um.

Mit einem breitgefächerten Netzwerk an Produktpartnern und Spezialisten im Finanzbereich kann praktisch der komplette Finanzmarkt abgedeckt werden. Das Spektrum reicht dabei von Geldanlagen über Immobilienfinanzierungen bis hin zu Privatkrediten. Gleiches gilt im Versicherungsbereich: mit Einzelprodukten wie auch mit maßgeschneiderten ganzheitlichen Lösungen, egal ob es um die private Absicherung und Vorsorge oder um Vermögensaufbau geht oder um Konzepte für Geschäftskunden bei allen Unternehmensfragen.

Das Wichtigste dabei ist das Vertrauen und der persönliche Bezug zu den Kundinnen und Kunden. Für Daniel Weikert steht stets die langfristige partnerschaftliche Begleitung und Betreuung, ob im Finanz- oder im Versicherungsbereich, im Fokus. Dabei spielt nicht nur die Beratung, um aus der Vielfalt der Produkte genau das auszu-

wählen, was zu den jeweiligen individuellen Bedürfnissen und den gesetzten Zielen genau passt, eine entscheidende Rolle. Eine noch größere spielt die, dass speziell im Leistungsfall und wenn es darauf ankommt, auch ein kompetenter Ansprechpartner zur Seite steht. Denn Kommunikation, Zuverlässigkeit und Service müssen vor Ort stattfinden.

Mit Daniel Weikert und Susanne Bacha sowie Elias Bacha, als Außendienstpartner in Ausbildung neu im Team, ist die Agentur ein Familienunternehmen, bei dem das Persönliche und die ganzheitliche Betreuung – anstelle von in der heutigen Zeit oftmals wahrgenommener Massenabfertigung – absolut im Vordergrund steht. Das zeigt sich vor allem darin, dass das Vertrauen der Kundinnen und Kunden für die Agentur gleichermaßen die Verpflichtung zu einer zuverlässigen und kompetenten Beratung in sämtlichen Finanz- und Versicherungsfragen bedeutet.



Ob in der Vermögensberatung oder in Sachen Versicherungen: Daniel Weikert sorgt stets für individuell angepasste Lösungen und Konzepte.



Das Team der Allfinanz Deutsche Vermögensberatung in Burgau, ein Familienunternehmen. Von links: Susanne Bacha, Elias Bacha und Daniel Weikert.

Daniel Weikert
Regionaldirektion für Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung
Ulmer Str. 8, 89331 Burgau

Telefon: 08222 - 2744
Mobil: 0172 - 8423 070
E-Mail: daniel.weikert@allfinanz.ag
Internet: www.allfinanz.ag/daniel.weikert



5. Showtanzevent der Show-Tanz-Gruppe VICTORY

Die Vorbereitungen zum 5. Showtanzevent am Samstag, den 06. Mai 2023 laufen auf Hochtouren.

Die Show-Tanz-Gruppe VICTORY e.V. feiert ihr 25-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass findet erstmals das Event gleich zweimal, mit einer Nachmittags- und einer Abendvorstellung, statt.

Voller Vorfreude erwartet der Gastgeber, die Show-Tanz-Gruppe VICTORY e.V., wieder Gäste unterschiedlicher Genres aus Show, Tanz und Akrobatik und hoffentlich wieder ein ausverkauftes Haus im Gundremminger Auwald-Sportzentrum.

Neben bereits bekannten Gruppen wie den Magic Diamonds aus Mering, Akrobatik Astral aus Buchloe und den Lollipop's aus Gundelfingen dürfen sich die Zuschauer auch auf neue Künstler, wie beispielsweise die Infinity Cheer Units aus Jettingen, freuen.

Ein Highlight des Abends wird mit Sicherheit die Jubiläums-Showpremiere der Victories werden.

Für das leibliche Wohl wird am Showtanznachmittag und -abend mit leckeren süßen und deftigen Häppchen gesorgt sein.

Der Vorverkauf beginnt am Samstag, den 1. April 2023 bei Sport Zimmermann in Günzburg und bei Bürobedarf Böck in Burgau.



ANZEIGEN



HELFENDE HÄNDE ALS

Parkett-, Bodenleger oder Bauhelfer (m/w/d)

FÜR BODENSTÄNDIGE TÄTIGKEITEN GESUCHT!

Voraussetzung: Führerschein, Deutschkenntnisse und handwerkliches Geschick

→ Jetzt bewerben!

Seilerstraße 2 | 89331 Burgau | Tel. 08222/90159 | info@sm-parkett.de
Mehr unter www.sm-parkett.de

Markus Ahle
Gärtnerei-Floristik-Dauergrabpflege
Dillinger Strasse 34 89331 Burgau
Öffnungszeiten: 8:30-12:30 und 14:00-18:00
Mittwoch nachmittag geschlossen
Tel.: 08222/1564 info@gaertnerei-ahle.de www.gaertnerei-ahle.de

Aus unserer Vielzahl an Im-Ohr- und Hinter-dem-Ohr-Geräten.

TESTEN SIE
KOSTENFREI & UNVERBINDLICH!

Empfiehlt Rudi Langer

Hörgeräte LANGER GmbH & Co. KG
Bürgermeister-Landmann-Pl. 10
89312 Günzburg
☎ 08221 34455

Lindenallee 4
89312 Günzburg ☎
☎ 08221 916326

Fachgeschäft mit
Kinder HÖRZENTRUM Kids

HÖRGERÄTE LANGER
www.hoergeraete-langer.de

Das Schützenmeisteramt der königlich privilegierten Schützengesellschaft Burgau lädt die Mitglieder zur dies-jährigen

Jahreshauptversammlung 2023

am Donnerstag, den 20. April 2023 um 19:30 Uhr in die Räumlichkeiten der Gesellschaft in der Schützenstraße 7a in Burgau ein.



Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Schützenmeister und Grußworte
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Protokoll der letzten Generalversammlung 2021/2022
4. Jahresbericht des Schützenmeisteramtes
5. Sportberichte
6. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Schützenmeisteramtes
8. Neuwahl des Schützenmeisteramtes, der Kassenprüfer und der Beisitzer
9. Proklamation der Schützenkönige
10. Ehrung der Vereinsmeister
11. Ehrung langjähriger Mitglieder
12. Wünsche und Anträge

Für das Schützenmeisteramt: Harald Stöckle
1. Schützenmeister

Historischer Kleiderbasar

in der Kapuziner-Halle, Kapuzinerstr. 9-11, Burgau

Verkauf von gebrauchten historischen Gewändern und Accessoires

Samstag 13. Mai 2023
von 13:00 - 16:00 Uhr

Infotelefon: 0176-64978237

Die historischen Gewänder und Accessoires können wie folgt abgegeben werden:

13. Mai 2023
in der Kapuziner-Halle
von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Sie haben auch die Möglichkeit, neue Gewänder nach Ihren Wünschen bei einer Schneidermeisterin anfertigen zu lassen.

Der Verkauf erfolgt auf Kommission, Verkaufsgebühr 10% des Verkaufspreises

Burgauer Stadtsoldaten
in Zusammenarbeit mit der Stadt Burgau

Fundgegenstände mit Stand vom 20.03.2023

Folgende Fundgegenstände wurden bei der Stadt Burgau abgegeben bzw. angemeldet:

Fd.Nr.:	angemeldet am:	Fundgegenstand:	Funddatum:	Fundort:
50 2022	06.10.2022	Halskette silber	04.10.2022	Remsharter Str. (TSV Gelände)
51 2022	10.10.2022	Geldbeutel schwarz/ silber	08.10.2022	Monaco
54 2022	15.11.2022	Uhr fitbit, schwarz	11.11.2022	Remsharter Str. (Grundschule)
55 2022	21.11.2022	Brille, braun/ silber	21.11.2022	Oberknöringen
56 2022	06.12.2022	Armband mit Name "Erchan"	06.12.2022	Rathaus
05 2023	09.01.2023	Fahrrad, Bocus/Cityline schwarz	08.01.2023	Karlsbader Str.
07 2023	13.01.2023	E-Bike, CENTURION, grau/blau	13.01.2023	Landrichter-von-Brück-Str.
11 2023	20.02.2023	iPhone, schwarz, mit Hülle	16.02.2023	Norbert-Schuster-Str.
12 2023	24.02.2023	Sonnenbrille braun	20.02.2023	Norbert-Schuster-Str.
13 2023	24.02.2023	bunte Bomberjacke	20.02.2023	Norbert-Schuster-Str.
14 2023	24.02.2023	Huawei, schwarz, defekter Bildschirm	13.02.2023	Feldweg Kleinanhausen
15 2023	27.02.2023	Ring bunt	20.02.2023	Ulmer Str.
16 2023	27.02.2023	Ladebox für Bluetooth Kopfhörer, grau, "fresh n rebel"	26.02.2023	Feldweg Oberknöringen
17 2023	06.03.2023	Kinderwagen/ Buggy, blau/ schwarz	04.03.2023	Bahnhof Burgau
18 2023	09.03.2023	Fahrrad, Gratia/ Trekking, schwarz/ weiß	09.03.2023	Storchenweg
22 2023	13.03.2023	Geldbeutel braun kariert	13.03.2023	Eisstadion
23 2023	13.03.2023	Geldbeutel mit Pferd	13.03.2023	Eisstadion
24 2023	13.03.2023	Geldbeutel orange	13.03.2023	Eisstadion
25 2023	13.03.2023	verschiedener Schmuck	13.03.2023	Eisstadion
		verschiedene Schlüssel		

Die Aufbewahrungsfrist beträgt sechs Monate nach Anmeldung der Fundsache im Fundbüro, danach geht der Gegenstand in das Eigentum des Finders über. Sie erreichen unser Fundamt unter der Tel.: 08222 4006-29

Auch auf unserer Homepage wird die Fundliste unter der Rubrik "Bekanntmachungen" stetig aktualisiert.



Elektro Deisenhofer GmbH
Meisterfachbetrieb!

- ✓ Planung und Installation
- ✓ Baustrom
- ✓ Reparatur und Service
- ✓ PV-Anlagen
- ✓ Neubau und Sanierung
- ✓ Biogasanlagen

Brementalstr. 1 · 89331 Burgau | Telefon: 0 82 22 - 41 35 0 35
E-Mail: info@elektro-deisenhofer.de | www.elektro-deisenhofer.de

Heizungsmodernisierung!
Damit Sie Ihre Heizkosten im Griff haben!

Frohe Ostern!



Wir beraten Sie gerne...
Zeppelinstraße 6 · 89331 Burgau
Tel. 08222 6749 www.rufhs.de

Das einzig wahre
Senioren-E-Bike
von Campus
bei
2-Rad.de
Burgau · Tellerstr. · Tel. 6604



- Nabenschaltung
- Rücktrittbremse
- Stromunterbrechung am Handbremshebel



Meisterbetrieb
seit 20 Jahren

Unsere Leistungen:

- eingehende Standort-Beratung und Entwurfsskizzen für jeden Geschmack
- Bäume, Sträucher, Solitärgehölze, Rosen und Stauden in jeder Größe und nach Ihrer Wahl
- Geländemodellierung und Rodung
- Anlage von Teichen und Bachläufen
- Holzbau, Pergola und Zäune
- unser sehr hoher Qualitätsstandard
- Stein- und Holzterrassen-Sitzplätze
- Anlage von Wegen, Mauern und Treppen mit Natur- und Kunststeinen sowie Pflaster aus aller Welt
- Rollrasen und Rasen-Ansaaten
- Bewässerungsanlagen und Mähroboter
- Ganzjahrespflege Ihres Gartens

R. Gashi GbR
Zeppelinstraße 10
89331 Burgau
Tel. 0 82 22 / 41 16 44
Mobil 0172/8 25 62 10

GASHI
Garten & Landschaftsbau
Pflaster · Pflanzungen · Pflege

www.gashi-galabau.de · info@gashi-galabau.de

ALLES AUS EINER HAND
BAU SAN

WIR BAUEN IHR NEUES ZUHAUSE.

 BADSANIERUNG	 MAURER
 HOLZBAU & ZIMMEREI	 FLIESEN & BODENBELÄGE
 HEIZUNGS- UND LÜFTUNGSTECHNIK	 MALER
 BAUWERKSABDICHTUNG	 TROCKENBAU
 SANITÄRTECHNIK	 ELEKTRO

SANIERUNG | NEUBAU | UMBAU

Adalbert Eiband GmbH
Steinmetzmeisterbetrieb
Grabdenkmäler und Bauarbeiten aus Naturstein seit 1913 in Burgau



Büro:
Amselweg 1
89331 Burgau

Tel. 08222 / 2579
Fax 08222 / 411235
www.a-eiband.de

RÖNTGENSTRASSE 4 | 89331 BURGAU
TEL. 08222 96 65 60 | INFO@BAUSAN-SCHWABEN.DE
WWW.BAUSAN-SCHWABEN.DE



MORE & MORE


Das neue Modedesign exklusiv bei LadyTrend




Stadtstraße 9 · Burgau · Tel. 082 22/49 44

HAUSTECHNIK ENZLER
Handel mit Elektroartikeln

The FLEXIEST AKKUSAUGER alive!



Schlauch bis zu 1,40m ausziehbar!
Wäre das was für Sie?

Stadtstraße 22
89331 Burgau
Telefon 08222-1811
A.Enzler@t-online.de

Der Getränkemarkt in Ihrer Nähe!



- Bequem mit dem Auto direkt durch den Markt fahren
- Auf Wunsch wird beim Beladen geholfen
- Veranstaltungsservice
- Kühlanhänger-Vermietung
- Große Auswahl und freundlicher Service

NEUE Öffnungszeiten:
Di./Mi./Fr. 9:00-12:00 Uhr
und 14:00 - 18:00 Uhr
Sa. 8:00 - 12:00 Uhr

Zollberg 4
89331 Burgau-Unterknöringen
Tel. 082 22 - 2222

In vier Monaten ist das Historische Fest 2023

Bei uns finden Sie eine große Auswahl an Baumwoll- und Leinenstoffen mit passendem Zubehör.



Preiswert · Kompetent · Zuverlässig

89331 Burgau
Bahnhofweg 15
Telefon 082 22/16 95
www.stoeckle-stoffe.de

STÖCKLE

BWS | Bautechnik 

Ihr starker Partner für **WETTER-, SICHT- UND SONNENSCHUTZ**



MARKISEN
IN TOLLEN FARBEN UND FORMEN



INSEKTENSCHUTZ
AUCH FÜR LICHTSCHÄCHTE



TERRASSENDÄCHER
UND GLASOASEN

UNSER SORTIMENT FÜR IHR ZUHAUSE!

- TERRASSENDÄCHER
- ROLLADEN
- AUSSENJALOUSIEN
- MARKISEN
- SCHRÄGVERSCHATTUNG
- WINTERGARTENVERSCHATTUNGEN
- INNENVERSCHATTUNG
- INSEKTENSCHUTZ
- ALUMINIUMTORE
- MOTORISIERUNG UND STEUERUNG
- SERVICE & REPARATUREN
- UND VIELES MEHR...

BWS | Bautechnik Wetter- Sicht- & Sonnenschutz
Gutenbergstraße 1 89331 Burgau
Telefon 08222 - 41002-0 Fax 08222 - 41002-29
info@bws-bautechnik.de www.bws-bautechnik.de